

# Heftchen

Das kostenlose Familienmagazin für Paderborn · Herbst 2015

Von Familien für Familien

## In diesem Heftchen

Ausflugstest: Die Welle  
Interview zum Thema  
Großtagespflege  
Herbst-Veranstaltungen  
Buch-Empfehlungen  
Tipps & Tricks u.v.m.

mit einem Vorwort  
von Ermin Grosche

## VORWORT VON ERWIN GROSCHKE

Was braucht eine lebenswerte Stadt?

Die lebenswerte Stadt braucht Kinder. Kinder sind die wichtigsten Einwohner einer Stadt. Manchmal



Erwin Grosche

geht man durch Wohngebiete, da sind gar keine Kinder. Da rollt kein Ball auf den Bürgersteig und kein Kinderspielplatz lädt zum Sandburgen bauen ein. Also, ich möchte nicht in einer Stadt leben, in der es keine Kinder gibt. Wer

kennt denn die besten Verstecke auf dem Monte Scherbelino? Wer weiß, wo es das beste Eis zu essen gibt?

Wessen Augen leuchten am hellsten, wenn der Winter vor der Tür steht? Wer steht im direkten Kontakt zum Christkind und dem Osterhasen? Das sind die Kinder. Wie gut, dass diese lebenswerte Großstadt ein Familien- und Kindermagazin hat. Das HEFTchen kann stolz auf sich sein. Es ist der

Redakteurin Heike Haase und Herausgeber Harald Morsch gelungen, der Stadt Paderborn ein liebenswertes Kindergesicht zu geben.

Wie schön, dass so viele Werbekunden\* nicht nur dieses Magazin unterstützen, sondern auch die Gelegenheit nutzen, sich bei Kindern und Eltern bekannt zu machen.

\*Wir freuen uns natürlich über jeden zusätzlichen Kunden, denn das Heftchen wird ausschließlich über Anzeigen finanziert.

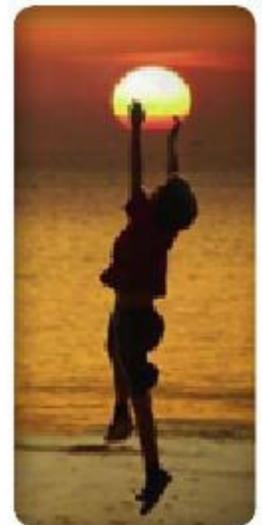
## DER SONNENGRUSS

Wenn die Sonne kommt, begrüßt man sie mit einem Sonnengruß. Man reißt das Fenster auf und schreit seine Freude heraus:

„Sonne, siehst du meine Arme strecken sich zu dir ins Warme schick dein Licht in unser Land und mir keinen Sonnenbrand.“

Die Sonne freut sich immer, wenn sie so begrüßt wird. Danach geht's ins Schwimmbad.

Erwin Grosche



## SPAR- UND BAUVEREIN

Für alle

besser wohnen

Giersmauer 4a | 33098 Paderborn  
Telefon: 05251 - 29 00-0 | [www.spar-und-bauverein.de](http://www.spar-und-bauverein.de)

## DAS TITELKIND EMMA

Emma ist gerade 3 Jahre alt geworden und ein großer Fan von allem, was glitzert, pink ist und mit Flügeln oder Pferden zu tun hat. Herzlichen Glückwunsch noch von uns allen, liebe Emma, und danke, dass du mit deiner Mama und deiner großen Schwester für unser Titelbild bei hochsommerlichen Temperaturen auf dem Haxtergrund-Spielplatz alles gegeben hast, um so ein fröhliches Herbst-Titelbild zu schießen. Und das alles schon in der Übergangsjacke, die wahrlich nicht zu den hochsommerlichen Temperaturen passte. Das ist Einsatz!

## IN DIESEM HEFTCHEN:

- 02 Vorwort & Gedicht von Erwin Grosche
- 03 Das Titelkind
- 04 Ausflugstest: Die Welle in Gütersloh
- 06 Interview-Portrait: Kathrin Heger und Carmen Rosendahl von der Zwergeninsel
- 12 Expertentipp: Strohballenbau
- 14 Veranstaltungen
- 27 Buch- und Hörbuch-Empfehlungen
- 30 Tipps & Tricks, Impressum

## NEU: DAS HEFTCHEN-ABO

Du möchtest das Heftchen 4 x im Jahr in deinem Briefkasten finden? Dann abonniere es für 10,- Euro im Jahr!

- telefonisch unter **05251/62624**
- per Mail an **mail@dasheftchen.de** (bitte Name und Lieferadresse angeben)
- durch Ausfüllen und Zusenden des unten stehenden Formulars an Fax **05251/62628** oder an den **HEFT-Zeitschriftenverlag, Krämerstr. 8-10, 33098 Paderborn.**

Vor- und Zuname

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Die Rechnung wird mit dem ersten Heftchen zugestellt. Das Abo endet automatisch nach 4 Ausgaben. Wir senden mit dem letzten Heftchen des Abos einen entsprechenden Hinweis.

# BABYSHOP

## Hunstig

Seit über  
**75 Jahren**  
Fachgeschäft in  
3. Generation

Von der Erstausrüstung des Neugeborenen über Kinderwagen, Kindersitze, Buggys, Schlafsäcke, Wippen, Laufstühle, Krabbeldecken usw. in verschiedensten Ausstattungen und Modelvarianten erhalten Sie fast alles, was Mutter und Kind benötigen.

**Großes Lagersortiment auch sofort zum Mitnehmen.**



**Fa. Gerhard Hunstig**  
Westernstraße 40  
33098 Paderborn  
Tel.: 05251/22664  
[www.babyshop.de](http://www.babyshop.de)  
[info@babyshop.de](mailto:info@babyshop.de)



**Öffnungszeiten:**  
Mo-Fr: 9.30-18.00 Uhr  
Sa: 9.30-15.30 Uhr



Besuchen Sie uns jetzt auch bei Facebook:  
[www.facebook.com/Babyshop.de](http://www.facebook.com/Babyshop.de)



Hörst Du das Rauschen des Meeres?

**Kinder-Ohren liegen uns besonders am Herzen. Lernen Sie uns kennen. Wir freuen uns auf Sie.**



**HÖRAKUSTIK VOLLBACH**

Riemekestraße 12 · 33102 Paderborn  
Tel. 05251-27480 · [www.hoerakustik-vollbach.de](http://www.hoerakustik-vollbach.de)

## Die Welle in Gütersloh

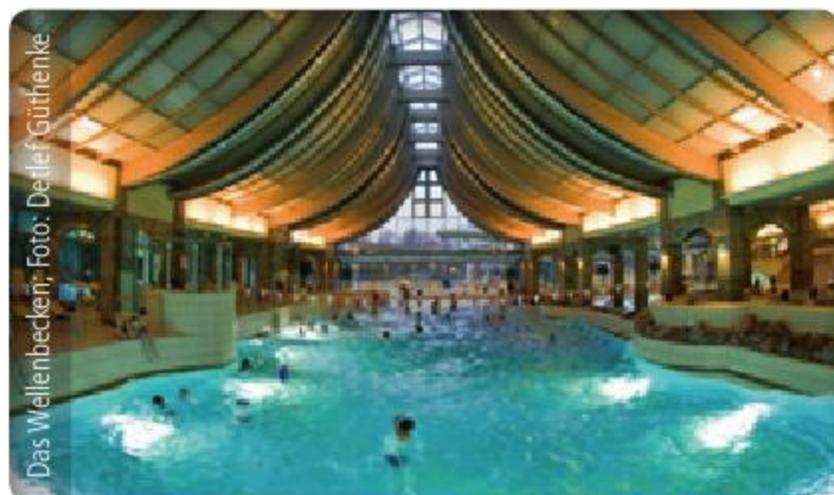
Es mag ja sein, dass der Wilde Westen gleich hinter Hamburg anfängt, wie uns eine Herrenband vor einigen Jahrzehnten Glauben machen wollte. Wellenspaß jedenfalls kann schon kurz hinterm Ortsschild von Gütersloh anfangen, wenn man möchte. Dazu

muss man sich nur aufmachen in „Die Welle“, wie wir es mit unserem Testteam für die Spätsommerausgabe getan haben.

Unser Besuch

stand dabei ganz im Zeichen von nassem Spaß. Es gibt zwar in diesem Schwimmbad auch ein angrenzendes Freibad mit viel Wasserfläche und eigener Rutsche. Außerdem gibt es ein Sportbecken, in dem man genüsslich seine Bahnen ziehen kann, aber da haben wir bei unserem Besuch nicht mal einen Zeh reingesteckt. Auch den Saunabereich mit Massageangeboten haben wir mit den Kindern nicht besucht, obwohl sich durchaus Mütter gefunden hätten, die den bereitwillig getestet hätten. Aber wir wollten ja alle zusammen was machen und wissen, was das Spaßbad so kann. Und das ist einiges, wie wir erfahren durften.

Im Zentrum der Welle stehen denn auch Erlebnis- und Spielbecken, Planschbecken und Rutschen. Der Kleinkindbereich liegt etwas am Rand und somit in Ruhe, aber eben nicht abseits. Das Abenteuerbecken bietet eine wahrlich spektakuläre Rutsche, einen Strudelgang und mehr Planschatraktionen. Man kann auch Wasserspielzeug und Schwimmhilfen ausleihen. Im Wellenbecken wird alle 20 Minuten die Wellenmaschine angestellt, so dass man



Das Wellenbecken; Foto: Delef Günhenke



Julius im Strudelgang – die Zähne haben vorher schon gefehlt

ANZEIGENSONDERTHEMA

sich von der Brandung umspülen lassen oder wellenhüpfen kann – je nach Geschmack. Draußen lockt die Black-Hole-Rutsche mit Lichteffekten

und hohem Spaßfaktor. Außerdem gibt es jede Menge Möglichkeiten zum Chillen mit bequemen Liegen, Stühlen, einem Whirlpoolbecken und einer Gastronomie.

Zu erwähnen sind auf jeden Fall die Eintrittspreise, die moderat sind. Jeder zahlt nur einen Basispreis für 1,5 Stunden (Familien für 2 Std.). Wer länger bleibt, zahlt für jede weiteren 20 Minuten, aber auch da muss man dann nicht erschreckend tief in die Tasche greifen.

### Elternmeinung:

Gute Preise, nicht zu groß, doch auch nicht zu klein und von allem ein bisschen. So könnte unser Fazit lauten. Es war herrlich entspannt, selbst bei den Kleinen nicht wie ein Luchs aufpassen zu müssen, wer wo gerade was macht. Man kann alles ganz gut im Blick haben und dank der zentralen Positionen der Liegestühle sogar MIT Hinsetzen zwischendurch, wenn man gerade nicht mit planschen möchte. Beim gemeinsamen Rutschen haben wir uns auf die Black-Hole-Rutsche beschränkt. Die ist nämlich keineswegs langweilig, aber eben auch was für schwache Mama-Nerven. Das sieht bei der Steilrutsche im Abenteuerbecken schon anders aus. Himmel! Von weitem denkt man „die ist doch pipig“, den Blick von unten dranhochschiebend kommen da schon leise Zweifel auf, und oben angekommen und mit den Augen am Abgrund wollte keine das Versprechen, sich mit hinab zu trauen, wahr machen. Die Kinder hatten da deutlich weniger Berührungsängste und einen Heidenspaß. Und wir haben einfach zugesehen. Irgendwer musste ja auch die Fotos machen. Zum Beispiel, wenn sich die Kinder auch noch ein Schwimmbrett unter den Hintern klemmten. Dann doch lieber immer wieder rund durch den Strudelgang, einfach in weitem Bogen treiben lassen. Zwei kleine Knackpunkte gab es allerdings für uns, aber auf die kann man sich gut einstellen:

1. Als wir da waren, war die Gastronomie noch nicht auf. Aber tatsächlich waren wir auch früh dran und da war es noch nicht voll, aber so ein Kaffchen hätten wir schon genommen.



Finn und Linus nach dem x-ten Black-Hole-Rutsch-Durchgang

2. Der Boden war stellenweise a....glatt, weshalb wir das Mitbringen von Schlappen anraten und am besten erwähnt man einfach vorher schon ungefähr hundertmal, dass man auch in diesem Schwimmbad nicht rennen soll.

Ach ja, und noch zwei kleine Tipps: Die Schränke kann man schließen und öffnen, wenn man sie mit dem Schlüssel berührt und dann dreht, und ins Navi besser auch die Hausnummer und nicht nur die Straße eingeben, sonst kann der Weg lang werden. Wir haben versprochen, wieder zu kommen, und das halten wir bestimmt auch.

### Kindermeinung:

Wir hatten Kinder und Teenies von 4 bis 13 Jahren dabei, und das waren Paula (4), Merit, Julius und Lissy (8), Linus und Nina (10) und Finn (13). Alle stürzten sich gleich nach Betreten der Schwimmhalle direkt ins Abenteuerbecken. Paula gefiel ausdrücklich ALLES, wobei Beobachter meinen, dass ihr vielleicht am meisten das Treiben im Strudelgang, das Rutschen mit Susanne (die macht einfach schneller als Mama) und der Ausguck aufs Wellenbecken vom warmen Whirlpool aus am besten gefallen haben. Merit und Julius drückten

sich so lange bei der Bademeisterkabine rum, bis die nette Bademeisterin sie hinein bat

und ihnen nicht nur alle Knöpfe erklärte, sondern ihnen sogar erlaubte, die Wellen zu starten und zu stoppen. Und zwischendurch musste man schnell wieder runter ins Wasser, um mit Lissy durch die Wellen zu hüpfen. Die Großen fanden natürlich die Rutschen am besten. Auf der Black-Hole-Rutsche legten sie einige Durchgänge hin und auch die – aber sowas von – steile Rutsche im Abenteuerbecken schreckte sie natürlich kein bisschen. Auch sie genossen sichtlich die Wärme des Whirlpoolbeckens: So ein Ferientag könnte härter sein ... Die Kleineren wollten gar nicht wieder nach Hause, blaue Lippen hin oder her. Eine von ihnen drohte gar, bis Weihnachten zu heulen, wenn sie jetzt zum Duschen und Anziehen müsste. Am Ende aber haben die Eltern einfach fest versprochen, gaaaanz bald wieder hierher zu fahren.

P.S. Für alle, die bald Geburtstag haben: In der Welle kann man auch Kindergeburtstags-Animationen buchen.



Paula genoss den warmen Whirlpool sichtlich



90 MIN.  
BEREITS  
AB 4,20 €  
2,70 € ERM.\*

**W**ir sind dann  
mal 29 °C weg

Das Freizeitbad mit Riesenrutsche, Abenteuerbereich und Wellen wie am Meer. Jetzt mit flexiblen Preisen. [www.welle-guetersloh.de](http://www.welle-guetersloh.de)



**WELLE**

\* Ermäßigung bis einschließlich 17 Jahre, Schüler, Studenten und Schwerbehinderte mit Ausweis. Kinder bis 3 Jahre frei.

Ein Angebot der Stadtwerke Gütersloh

## Kathrin Heger und Carmen Rosendahl

### Großtagespflege »Zwergeninsel«

Wir sitzen an einem verregneten Sommerspät-nachmittag in einem großzügigen ehemaligen Ladenlokal mitten im Paderborner Stadtteil Wewer, wo es so einladend und gemütlich ist, dass uns das Wetter ganz wurscht sein kann. Als ich auf den Türknopf gedrückt habe, erklangen drinnen Kinderstimmen, aber das war nur die „Klingel“. Ansonsten ist es jetzt ganz ruhig in der „Zwergeninsel“, der ersten und bisher einzigen Großtagespflege im Paderborner Stadtgebiet, die am 1. August 2014 ihre Türen für bis zu neun Kinder zwischen null und drei Jahren geöffnet hat, denn alle Kinder sind inzwischen wieder zu Hause. Die beiden Tagesmütter, die sie gegründet haben und hier arbeiten, Kathrin Heger und Carmen Rosendahl, sehen allerdings nach ihrem Arbeitstag noch ganz entspannt aus. Nach einem Jahr können sie eine persönliche Bilanz ziehen, und ich darf ihre spannenden Geschichten und interessanten Erfahrungsberichte hören und meine Fragen loswerden.

**HEFTchen:** Tagesmütter kenne ich, aber die haben meistens aus ihrem Wohnzimmer eine Spielhöhle gemacht und bevölkern ihr Schlafzimmer mit Reisebetten für ihre Tageskinder. Manche haben

vielleicht das Glück, Extraräume in ihrem Zuhause nutzen zu können, aber bei Ihnen beiden ist das ganz anders. Warum arbeiten Sie nicht zu Hause?  
**Kathrin Heger:** Das habe ich einige Jahre lang gemacht. Als mein zweites Kind geboren wurde, wollte ich länger in Elternzeit zu Hause bleiben, und da fragte mich eine befreundete Mutter, ob ich ihr Kind mitbetreuen würde. Die Idee fand ich auch super, und so wurde ich ganz offiziell Tagesmutter. Das war für mich sehr praktisch, so lange meine Kinder klein waren, und ich sie zu Hause bei mir hatte. Als sie dann aber größer wurden und in die Kita wechselten, gab es zum einen diesen Extra-Vorteil nicht mehr und ich wollte gerne eine räumliche Trennung zwischen meinem Familienleben und meiner Arbeit. Die Spielsachen stehen eben tatsächlich überall, und man muss natürlich alles kindersicher machen. Jetzt kann ich rausgehen zur Arbeit, das gibt mir ein ganz anderes Gefühl, und ich muss sagen – so blöd wie das auch ist – dass ich jetzt mehr Ansehen für das bekomme, was ich mache. Früher habe ich ja „nur“ Kinder gehütet, scheinen die Leute zu glauben.

**H:** Und wie ging es von der Idee, eine „aushäusige“ Tagespflege zu eröffnen weiter zur Umsetzung? Wie sind Sie zwei zusammen gekommen?

**KH:** Erst habe ich die Idee gar nicht richtig verfolgt. Als ich damit zum ersten Mal beim Jugendamt war, haben die mir auch sehr abgeraten. Damals waren die Sätze, die Tagesmütter pro Kind bekamen, noch niedriger, und die Kosten hier sind natürlich höher, als ich

### Carmen Rosendahl

**Geboren:** 1981 in Paderborn

**Familie:** verheiratet, zwei Kinder

**Beruf:** Diplom-Sozialpädagogin und Diplom-Sozialarbeiterin

**Wollte als Kind werden:** Hebamme

**Fand als Kind toll:** Urlaub bei Oma auf dem Bauernhof

**Fand als Kind doof:** die gefühlt ewige Baustelle zu Hause, die aber dafür lange Urlaube bei Oma ermöglichte und nötig machte

### Kathrin Heger

**Geboren:** 1979 in Düsseldorf

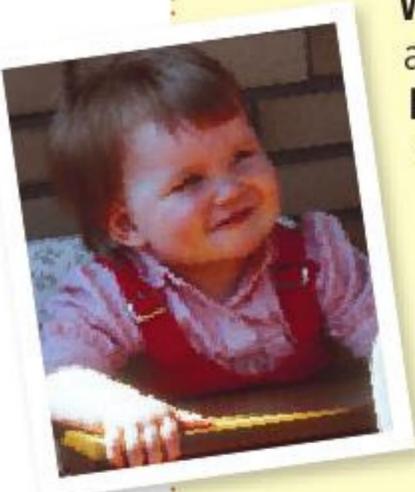
**Familie:** verheiratet, zwei Kinder

**Beruf:** ursprünglich mal Bäckereifachverkäuferin, aber das war auf Dauer einfach nicht das Richtige; daher jetzt aus voller Überzeugung: Tagesmutter

**Wollte als Kind werden:** Krankenschwester

**Fand als Kind toll:** Urlaub an der Nordsee

**Fand als Kind doof:** lange Autofahrten (die gingen höchstens, wenn sie dann mit einem tollen Urlaub belohnt wurden)



die zu Hause hatte. Daher hätte es sich tatsächlich nicht gelohnt. Ich mache diesen Job zwar wirklich richtig gerne, aber quasi ehrenamtlich oder als Zuschussgeschäft möchte ich das dann auch nicht machen.

**Carmen Rosendahl:** Mein Sohn war Tageskind bei Kathrin. Irgendwann haben wir uns über ihre Idee und Vorstellungen unterhalten. Sie erzählte mir, dass gerade die Sätze für die Tagesmütter erhöht würden, sie das Ganze aber nicht allein angehen wollte.

**KH:** Aber die passende Kollegin zu finden, ist natürlich nicht leicht. Schließlich arbeiten wir hier sehr eng miteinander, und das muss schon passen.

**CR:** Wir kannten uns bereits eine Weile und wussten, dass wir uns sicher gut verstehen würden. Passenderweise hatte ich mein Studium mit der Diplomarbeit zum Thema Kita-Gründungen für U3-Kinder beendet.

**H:** Moment, Sie haben genau über das Thema geforscht und geschrieben?

**CR:** Ein bisschen anders schon. Es ging um Kita-Gründungen im betrieblichen Umfeld, um Betreuungsangebote, die Firmen nicht selbst einrichten, sondern sich quasi mit einkaufen, um für ihre Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen Plätze zu sichern. Das macht neue Betreuungsangebote möglich und ist natürlich für die Firmen ein wichtiger Faktor, um bei der Suche nach Fachkräften als attraktiver Arbeitgeber dazustehen. Ich habe dazu damals viele Paderborner Firmen befragt, aber zu der Zeit gab es da noch nicht das große Interesse. Inzwischen tut sich da allerdings einiges.

**H:** Aber so brachten Sie auch einiges Vorwissen mit, das Ihnen sicher nützlich war – verstehe. Wie geht man denn rein praktisch vor? Man geht zum Jugendamt, sagt „Guten Tag, wir möchten eine Großtagespflege eröffnen, und dann freuen die sich ganz doll, geben einem das passende Formular und wünschen einem noch einen guten Tag?“

**CR:** Ganz so einfach war es leider nicht. Man stand unseren Plänen eher skeptisch gegenüber. Immer wieder wurden wir darauf hingewiesen, dass es eben Mehrkosten, aber nicht Mehreinnahmen bedeutete und dass der Bedarf nicht vorhanden sei.

**H:** Werden Sie denn, was die Kapazitäten und

die Bezahlung angeht, von Jugendamtsseite aus mit den „normalen“ Tagesmüttern gleichgestellt?

**CR:** Nein, das nicht. Einzelne Tagesmütter zu Hause dürfen bei entsprechender Qualifikation mehr als 5 Kinder aufnehmen, aber gleichzeitig anwesend sein dürfen nur maximal 5. Bei uns ist es etwas anders: Durch unseren Zusammenschluss dürfen wir dauerhaft und auch gleichzeitig neun Kinder betreuen. Das ist aber dann für uns die Höchstgrenze. Die Eltern unserer Tageskinder zahlen nach der allgemein für die Stadt Paderborn festgelegten Tabelle gehaltsabhängig einen Beitrag an die Stadt und von der bekommen wir einen stundenabhängigen Satz pro Kind.

**H:** Könnten Sie denn ihre Kinderzahl erhöhen, indem Sie noch eine Tagesmutter dazu nehmen?

**CR:** Nein, bei neun Kindern ist Schluss. Ansonsten wäre man keine Großtagespflege mehr, sondern müsste eine Kita gründen, und da gelten nochmal andere Regeln.

**H:** „Großtagespflege“ bedeutet eben diesen Zusammenschluss und mehr Kinder als eine Tagesmutter zu Hause?

**KH:** Genau. Das hat aber für die Familien auch den Vorteil, dass immer eine Gruppe von Kindern hier ist. Als ich noch zu Hause gearbeitet habe, kam es vor, dass wegen Urlaubs, Krankheit oder ähnlichem manchmal ein Kind allein bei mir war. Hier sind immer Spielkameraden da.

**H:** Sie versprechen außerdem „zuverlässige“ Betreuung. Wie können sie die denn gewährleisten?

**KH:** Wir haben eine qualifizierte und als Tagesmutter anerkannte Vertretungskraft. Die kommt zweimal die Woche auf unsere Kosten her, damit die Kinder auch zu ihr eine Bindung aufbauen können. Und wenn eine von uns ausfällt wegen Krankheit oder Ferien, oder weil es einfach mal einen familiären Grund gibt, springt sie ein. Wir würden den Eltern auch gerne eine zweite Vertretung anbieten, um eine noch zuverlässigere Betreuung zu gewährleisten, aber das wird uns seitens des Jugendamts grundsätzlich untersagt. Aber auch so klappt das ganz gut mit der zuverlässigen Betreuung.

**H:** Zurück zum Prozedere. Wie lange hat es



gedauert von dem Entschluss, die Tagespflege zu gründen, bis zur Eröffnung?

**CR:** Etwa ein Jahr. Wir sind zur zuständigen Sachbearbeiterin für Kindertagespflege gegangen und haben unser Anliegen vorgetragen, denn das Jugendamt muss die Gründung genehmigen oder eben auch nicht. Dazu wird erstmal eine Bedarfsprüfung gemacht. Das war schon ein bisschen spannend, weil man nicht recht überzeugt war, ob das hier in Wewer funktionieren könnte.

**H:** Aber Ihre Auslastung zeigt inzwischen, dass durchaus Bedarf da ist?

**KH:** Ja, wir sind voll belegt und haben eine Warteliste.

**H:** Sie sind ein großes finanzielles Risiko eingegangen. Gibt es sowas wie eine Anschubfinanzierung vom Jugendamt?

**KH:** Wir haben eine GbR gegründet und als solche einen Kredit von der Bank bekommen, die natürlich auch erst von unserem Unternehmen überzeugt werden musste. Wir wollten ja Räume mieten, die man auch finden muss. Nicht alles ist für unsere Zwecke nutzbar. Auch hier musste eine Nutzungsänderung durch das Bauamt erfolgen.

**CR:** Die Finanzierung war auch eine höchst spannende Geschichte. Da es noch keine solche Großtagespflege in Paderborn gab, waren wir der Präzedenzfall, und es musste alles gut geprüft und auch das Meiste erst herausgefunden werden. So hatten wir damit gerechnet, dass wir wie alle anderen Tagesmütter die Pauschale für Anschaffungen von 500 Euro pro Kind beantragen könnten.

**KH:** Da ich die aber schon für meine Tageskinder zu Hause bekommen hatte, konnten wir nur für die zusätzlichen Plätze die Pauschalen beantragen.

**CR:** Dann war unklar, ob sie uns zustand, da wir nicht zu Hause die Kinder betreuen würden und als das doch klar war, gab es einen Anruf, bei dem es hieß, doch keine Pauschalen, dafür aber die Mög-

lichkeit, aus einem ungeplanten Topf Fördermittel zu bekommen ...

**KH:** Wir sind angefangen, hier umzubauen, bevor wir wussten, ob wir Zuschüsse von der Stadt und vom Land bekommen würden.

**H:** Und ich kann mir vorstellen, dass es auch bei der Einrichtung der Räume einiges zu beachten gab? Das musste doch sicher auch alles abgenommen werden?

**CR:** Klar, da gab es sehr viele Vorgaben. Der Boden beispielsweise muss ein spezieller sein, damit man nicht so leicht ausrutscht.

**KH:** Aber da haben wir in Zusammenarbeit mit den Ämtern alle Vorgaben erfüllt, so dass auch das Bauamt alles passend vor unserer Eröffnung abnehmen konnte.

**H:** Und werden Sie jetzt auch manchmal geprüft?

**KH:** Ja, es gibt unangekündigte Kontrollen durch die Ämter.

**H:** Und Sie als Personen müssen doch sicher auch Qualifikationen vorweisen?

**KH:** Auf jeden Fall. Ich hatte ja schon die Qualifikation zur Tagesmutter gemacht und habe nochmal über einen Zeitraum von einem Jahr einen Erweiterungskurs abgeschlossen.

**CR:** Als Sozialpädagogin hatte ich die nötige Qualifikation bereits, habe aber auch noch eine Weiterbildung besucht. Und dann natürlich Führungszeugnis, Gesundheitszeugnis und sowas.

**H:** Wie ist ihre Gruppe jetzt? Welches Alter ist vertreten?

**KH:** Die Kinder sind zwischen einem Jahr und drei Jahren. Die ersten verlassen uns jetzt bereits zum Wechsel in den Kindergarten. Wir wollten gerne eine Altersmischung, da die Betreuung hier familienähnlich sein soll, und das ist ein Punkt, wie wir das erreichen.





**H:** Und Sie haben nur zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen, habe ich auf Ihrer Homepage gelesen?

**KH:** Das sind unsere festen Ferien, ja. Alle anderen Urlaubszeiten werden in Absprache mit den Eltern und der Vertretungskraft geplant.

**H:** Von wann bis wann sind die Kinder hier?

**CR:** Wir bieten zurzeit Betreuung von 7.15 Uhr bis 15.30 Uhr an. Das kann individuell auch mal später werden, wenn man das vorher abklärt und für uns machbar ist.

**H:** Sie haben beide selbst Kinder. Wie schaffen Sie es, um viertel nach sieben hier zu sein?

**KH:** Die Kindergartenkinder werden vom Papa gebracht und falls der mal nicht da ist, wechseln wir uns ab mit Bringen. Ein großes Familienunternehmen halt.

**H:** Suchen Sie aus, wem Sie einen Platz geben oder haben Sie dabei auch Vorgaben?

**KH:** Das dürfen wir frei entscheiden, und das ist auch gut und wichtig so für uns. Die Chemie muss einfach stimmen. Die Zusammenarbeit mit den Eltern ist hier so eng und man sieht sich so oft, dass es für beide Seiten belastend wäre, wenn man nicht miteinander klar kommt.

**CR:** Und bisher hatten wir einen sehr guten „Riecher“ bei der Auswahl.

**H:** Wie sieht ihr Alltag in der Zwergeninsel aus?

**CR:** Bunt, lustig, mit Ritualen und doch immer wieder anders. Das Schöne ist ja, dass wir ganz flexibel entscheiden können, was wir machen. Wir gehen sehr viel raus, unabhängig vom Wetter. Mittwochs fahren wir gemeinsam in die Stadt, gehen unter anderem auf den Markt oder in die Kinderbibliothek.

**H:** Die Kinder essen und schlafen hier auch?

**CR:** Wir bieten Vollverpflegung, also ein gemeinsames Frühstück und selbst gekochtes, frisches Mittagessen. Wie in der Familie essen wir alle zusammen am Tisch.

**KH:** Es gibt einen separaten Schlafrum, was super ist, denn so können die Kinder auch zwischendurch mal schlafen, vor allem die Einjährigen. Das ist bei den Kleinen prima. Das könnten wir zu Hause beispielsweise nicht so gut gewährleisten.



Großtagespflege mit Herz und Verstand

- Familiennahe **Kinderbetreuung**
- Mehr als **100 qm** für Kinder von **0-3 Jahren**
- **Qualifizierte Betreuung** durch pädagogisches Fachpersonal & erfahrene Tagesmutter
- **Förderung** von Motorik, Sprache, Kreativität, Musik & Sozialkompetenz
- Separ. **Schlafrum** mit Kinderbetten
- Täglich **frisch** zubereitete **Mahlzeiten**
- Großer **Krippenwagen** für Ausflüge
- **Individuelle Betreuungszeiten**
- **Verlässliche** Betreuung, auch in Urlaubs- und Krankheitszeiten
- In **Kooperation** mit den ortsansässigen Kindergärten und dem **Jugendamt**

Zwergeninsel GbR

Alter Hellweg 35 · 33106 Paderborn  
Tel.: 0163 7304030  
info@zwergeninsel-wewer.de  
www.zwergeninsel-wewer.de





**H:** Wenn Sie nun ein Fazit ziehen, war das alles die richtige Entscheidung? Ist das Ihr Traumberuf?

**KH:** Auf jeden Fall, ja. Ich bin sehr froh, dass alles so gekommen ist. Die Arbeit mit den Kindern, vor allem im U3-Bereich, bereitet mir sehr viel Freude. Ich habe sicher ganz am Anfang einfach aus der Not, Familie und Beruf zusammenzubekommen, eine Tugend gemacht, aber inzwischen ist es für mich viel mehr. Mir hat die Aufgabe zu Hause schon viel Spaß gemacht, aber so ist es perfekt.

**CR:** Das sehe ich genauso. Klar, war das ein langer Weg, und die Bürokratie, Recherchen, Fortbildung, Finanzen, Elternarbeit usw. nehmen sehr viel Zeit zusätzlich zu der Betreuungszeit in Anspruch, aber das bringt die Selbstständigkeit halt mit sich. Für mich ist dies die Erfüllung eines lang gehegten Traums. Ich wollte eigentlich immer gerne genau das machen.

**H:** Füllen Sie mit Ihrem Angebot eine Lücke?

**CR:** Wieder ein klares Ja. Das Interesse war von Anfang an groß, und wir haben den Eindruck und auch das Feedback, dass die Familien sehr zufrieden sind.

**H:** Warum finden manche Eltern hier die perfekte Betreuung für ihr Kind im Vergleich zu einer anderen Tagesmutter oder einer Kita?

**CR:** Wir sind ein Zwischenschritt: Bei uns ist der Rahmen kleiner und individueller als in einer Kita, aber das Angebot anders als bei einer Tagesmutter. Die Arbeit ist offener und transparenter, weil wir zu zweit sind. Wir bieten Elternabende an oder Feste, die uns auch die Räume ermöglichen.

**KH:** Und wir haben die Räume hier ganz auf die Kinder abgestimmt.

**H:** Zum Abschluss würde ich gerne mit Ihnen als „Fachfrauen“ noch eine, wie ich finde, wichtige Frage ansprechen. Es wird doch scheinbar viel an der Kinderbetreuung gearbeitet.

Warum empfinden Familien es noch immer als so schwierigen Spagat, Familie und Beruf zu vereinbaren?

**CR:** Ich glaube, es gibt bei den Eltern oft noch viel zu viel Unwissenheit. Sie sehen zum Beispiel das Betreuungsproblem gar nicht kommen, weil sie irgendwie meinen, sie bekommen auf jeden Fall den Betreuungsplatz, den sie haben wollen. Oder sie unterschätzen den finanziellen Aspekt: Gerade die Betreuung von U2-Kindern ist gar nicht so günstig, weil sie eben auch einiges verlangt. Oder sie sind nicht darauf vorbereitet, dass die Betreuung nicht unbedingt ihre alten Arbeitszeiten abdeckt. Soweit sind wir eben mit dem Betreuungsangebot hier noch nicht. Manche kennen den Rechtsanspruch gar nicht und manche wissen nicht, wie schwer es sein kann, einen Betreuungsplatz zu bekommen, wenn nicht beide Eltern arbeiten.

**H:** Man müsste eigentlich schon in der Schwangerschaft informiert werden, denke ich manchmal. Wer kann denn nun an der Schraube drehen? Müssen Politik und Verwaltung das Angebot weiter ausbauen oder müssen die Arbeitgeber flexibler werden?

**KH:** Beides natürlich. Ich hatte schon den Eindruck, dass neue Konzepte nicht unbedingt geliebt sind. Man muss einfach mehr wagen und wollen beim Betreuungsangebot. Der Bedarf und die Wünsche sind so individuell. Daher muss das auch das Angebot sein. Aber die Arbeitgeber müssen eben auch mehr Verständnis aufbringen und mehr Flexibilität ermöglichen.

**H:** Ich denke auch, hier gibt es noch einiges zu tun. Vor allem sollte der Wunsch nach vielen Plätzen nicht den Blick dafür verstellen, dass auch Qualität eine Rolle spielt. Ich bedanke mich für das Gespräch und die schöne Zeit in der Zwergeninsel.



## Kinder willkommen!

Das Deutsche Kinderhilfswerk und UNICEF Deutschland haben das Motto des Weltkindertages 2015 ausgerufen: „Kinder willkommen!“.

Die Kinderrechtsorganisationen rufen dazu auf, in Deutschland die Rechte und Bedürfnisse aller Kinder in das Zentrum von Politik und Gesellschaft zu stellen.

Ausdrücklich schließen UNICEF Deutschland und das Deutsche Kinderhilfswerk dabei Kinder und Jugendliche ein, die als Flüchtlinge in Deutschland Schutz suchen

In der Weltkindertagswoche vom 14.09. bis 20.09.15

finden wieder viele Veranstaltungen für Kinder in Paderborn statt.

Die bei den Kindergartenkindern

sehr beliebte Teddy-Klinik der St. Vincenz Kinderklinik wird auch in diesem Jahr wieder für zwei Tage in den großen Saal des Paderborner Rathauses einziehen. Angemeldete Kindergruppen aus den Kindertageseinrichtungen bringen ihre Kuscheltiere als Patienten mit.

**Am Samstag, den 19.09.2015**, erfolgt die zentrale Veranstaltung zum Weltkindertag in der Innenstadt, an der sich viele engagierte Initiativen, Verbände, Einrichtungen, städtische Kinder- und Jugendeinrichtungen und Kindertageseinrichtungen sowie Gewerbetreibende



Kinder willkommen!

beteiligen und sich für die Kinder in Paderborn stark machen.

Weitere Informationen:

[www.paderborn.de/weltkindertag](http://www.paderborn.de/weltkindertag)

**WELTKINDERTAG**  
**2015**

**Samstag, 19.09.2015**  
**Informationen & Aktionen**  
**Rathausplatz**  
**10 – 13 Uhr**

**Spiel & Spaß**  
**Rathausplatz &**  
**Schulhof Gymnasium Theodorianum**  
**14 – 17 Uhr**

KOMMST DU AUCH?

paderborn.de  
Paderborn überzeugt.

© BeTa-Artworks - Fotolia.com

## Strohballenbau

Wenn man vom Paar zur Familie wird, ändern sich oft auch die Ansprüche ans Wohnen ganz automatisch. Da sagt man der schönen 3-Zimmer-Wohnung mit direkter Stadtanbindung vielleicht Lebewohl und will mehr Platz, zum Beispiel im Eigenheim. „Stein auf Stein, Stein auf Stein ... Das Häuschen wird bald fertig sein.“ Von wegen, so muss das gar nicht immer laufen. Holzhäuser kannte ich bereits, aber Bauen mit Stroh war mir nur von den drei kleinen Schweinchen ein Begriff, und da ging das gar nicht gut aus, als der Wolf hustete und pustete. Grund genug, mal nachzufragen, wie das mit dem alternativen Baumaterial ist. Benedikt Kaesberg baut Strohballen-Häuser (und das nicht nur bei der Ernte zum Spielen, sondern zum Richtig-Drin-Wohnen!) und kennt sich also bestens aus.

### **Wie funktioniert Bauen mit Stroh? An welcher Stelle genau sitzt es dann?**

Ein Strohballenhaus ist quasi ein modernes Fachwerkhaus. Es gibt eine tragende Holzkonstruktion, und die Strohballen sitzen als Ausfachungen zwischen den Holzständern. Im Unterschied zum traditionellen Fachwerk wird das Holz dann innen und außen verkleidet.

### **Ist das Bauen mit Stroh eine alte Technik, die neu entdeckt wurde, oder etwas ganz Neues?**

Bauen mit Stroh ist ein ganz alter Hut. Es gibt Strohdämmungen im deutschen Raum bereits in vorchristlicher Zeit. Bauern hier in der Region nutzen Stroh noch heute zur natürlichen Dämmung der obersten Geschossdecke. Relativ neu ist dagegen der Strohballenbau, nämlich nicht älter als die Erfindung der ersten Strohballenpressen im mittleren Westen der USA Ende des 19. Jahrhunderts. In Deutschland wurde diese Bauweise vor nicht allzu langer Zeit neuentdeckt, und seit 2002 gibt es einen Fachverband Strohballenbau.

### **Es heißt, das Wohnen in Strohballenhäusern sei angenehmer als in anderen. Warum?**

Ein Strohballenhaus besteht hauptsächlich aus Holz, Stroh und oft einem Lehmputz innen.

Dessen positive Wirkung auf das Raumklima ist wissenschaftlich nachgewiesen und inzwischen auch in einer breiten Öffentlichkeit anerkannt. Viele Menschen fühlen sich in Räumen wohl, die aus natürlichen Baustoffen gemacht sind. Ich selbst habe gelegentlich in Strohballenhäusern übernachten können, an denen ich selbst mitgebaut habe, und dort jedes Mal sehr gut geschlafen. Das hat mich überzeugt.

### **Im Vergleich zu anderen Bauformen? Ist das Bauen mit Stroh unterm Strich teurer oder günstiger? Gibt es Möglichkeiten einer Förderung?**

Die Frage ist seriös in Kürze kaum zu beantworten. Wer mit Stroh ein Haus baut, entscheidet sich in der Regel nicht nur für Stroh als Wärmedämmstoff, sondern insgesamt für ein Haus mit besonderen Eigenschaften. Im Vergleich zu anderen Bauweisen ist das Bauen mit Stroh nicht besonders teuer, aber auch nicht besonders billig. Förderungen gibt es ganz allgemein nicht allein dafür, dass jemand ein Strohballenhaus bauen will.

### **Wie steht es um die Feuergefahr? Ist die Versicherungssumme für die Häuser gleich viel höher, weil sie gefährdeter sind?**

Feuer, Feuchte, Viecher – das sind oft die ersten kritischen Fragen. Inzwischen ist nachgewiesen, dass verkleidete strohgedämmte Bauteile erstaunlich gute Brandschutzeigenschaften haben, richtig gebaut nicht schimmeln und richtig gebaut auch nicht von Schädlingen befallen werden. Wenn eine Versicherung das nicht anerkennen will und im Vergleich zu anderen Bauweisen teurer anbietet, wäre das zu reklamieren oder ein Angebot eines anderen Versicherers einzuholen.

### **Welche Auflagen oder praktischen Einschränkungen gibt es? Kann man jedes Haus als Strohballenhaus bauen?**

Es gibt Schrebergartenhütten, Einfamilienhäuser und mehrgeschossige Wohn- oder Bürogebäude und auch Altbauten, die mit Strohballen gedämmt sind. Es gibt sehr einfache Strohbauten und High-Tech-Gebäude, denen die Strohdämmung nicht anzusehen ist. Die gebauten Beispiele zeigen, dass vieles möglich ist.

### Woher kommt das Material? Muss es extra dafür angebaut werden?

Stroh ist als Nebenprodukt des Getreideanbaus reichlich und jährlich nachwachsend verfügbar. Jeder Bauer mit einer Kleinballenpresse kann diesen Baustoff herstellen, sofern er einige Qualitätsvorgaben beachtet. Auch im Paderborner Land gibt es Lager mit Kleinballen, die fürs Bauen gut geeignet sind.

### Muss das Material eine bestimmte Qualität haben? Muss es vorbereitet/behandelt werden?

Die Strohballen sind optimalerweise goldgelb, relativ dicht gepresst und quaderförmig. Und: Es wird wirklich mit dem Stroh vom Acker gebaut. Es gibt keine Zusätze, keine Nachbehandlung – Natur pur.

### Wer bietet das System an? Nur wenige oder gibt es einen Verband? Kann das (fast) jedes Bauunternehmen? Kann man das auch selbst?

Wer ein Strohballenhaus bauen will, braucht einen Landwirt, der die Ballen presst, einen Architekten, der das Haus plant, und einen Handwerker, der das Haus baut. Diese gibt es im Paderborner Land. Der Fachverband Strohballenbau führt auf seiner Internetseite eine Fachleutliste. Ein Architekt-

turbüro oder eine Zimmerei mit Erfahrung im nachhaltigen Bauen oder zumindest einem echten Interesse daran kann den Einstieg in das Bauen mit Stroh relativ leicht finden. Strohballenbau hat auch das Image, selbstbaufreundlich zu sein. Dabei ist aber Realismus angeraten. Jedenfalls muss bei einem Strohballenhausbau immer eine erfahrene Fachkraft dabei sein.

### Kann man das System auch beim An- oder Umbau von konventionellen Häusern nutzen?

Es gibt auch Außendämmungen von Altbauten mit Strohballen, vor allem im Denkmalbereich.

### Können Menschen mit Heuschnupfen in Strohbau-Häusern wohnen? Riecht es nach Stroh?

Nein, nach Stroh riecht ein Strohballenhaus nicht. Schließlich werden die Strohballen innen wie außen dicht verkleidet. Demzufolge kann auch ein Mensch mit „Strohschnupfen“ in einem Strohballenhaus wohnen. Positiv anzumerken ist jedenfalls, dass viele kritische Inhaltsstoffe von Baumaterialien in den Naturbaustoffen Holz, Stroh, Lehm gar nicht enthalten sind.



**Gröne Architektur**  
Aus Liebe zum Bauen.

Baudenkmalpflege  
Bauen im Bestand  
Individuelle Entwurfskonzepte

Rellerweg 15  
33129 Delbrück

Fon 0 52 50/5 22 60  
Fax 0 52 50/5 46 25

info@groene-architektur.com  
www.groene-architektur.com



**BauStroh**

natürlich nachhaltig fachgerecht

**Benedikt Kaesberg**

Brigittenstr. 1  
33098 Paderborn

Tel.: 0171 998 7171

www.baustroh.de  
info@baustroh.de

## VERANSTALTUNGEN

Termine nach bestem Wissen und Gewissen, jedoch ohne Gewähr.

### 21.08. FREITAG

- 15.30 **Schlosseulen lesen Kindern vor**, Geschichten, Märchen, Auszüge aus spannenden Büchern (3-7 J.) – Schlossbibliothek Neuhaus  
16.00 **Vorlesenachmittag**, für Kinder – Kinderbibliothek  
18.30 **Unsere Sonne**, astronomischer Workshop für Kinder von 8-14 J.; Anmeldung: 05254/932042 – Gymnasium Schloß Neuhaus, Raum DOK1

### 22.08. SAMSTAG

- 10.00 **Keine feste Bindung? Weben mit Lust und Liebe**, Web-Workshop; Anmeldung: 05292/9319224 – Kloster Dalheim  
11.00 **Stadtrundgang**, öffentliche Stadtführung – Tourist Information  
11.00 **Einen Tag live ... in Paderborn**, das WDR Studio Bielefeld lädt zu einem abwechslungsreichen Tag für die ganze Familie ein – Innenstadt  
14.00 **Abschlussfest Sommer-Leseclub**, mit Ausgabe der Urkunden – Kinderbibliothek  
14.00 **Pferde im Galopp**, Pferde aus Ton gestalten; mit Anmeldung – Ziegeleimuseum Lage  
18.00 **Museumsnacht**, mit zahlreichen Sonderaktionen – Museen und Galerien in Paderborn und Schloß Neuhaus

### 23.08. SONNTAG

- 11.00 **Museumsfest**, abwechslungsreiches Programm für Klein und Groß – Kreismuseum Wewelsburg  
10.00 **Keine feste Bindung? Weben mit Lust und Liebe**, Web-Workshop; Anmeldung: 05292/9319224 – Kloster Dalheim  
13.30 **Öffentliche Führung**, durch die Klosteranlage – Kloster Dalheim  
14.00 **Stadtrundgang**, öffentliche Stadtführung – Tourist Information  
14.00 **Die Residenz der Fürstbischöfe**, öffentliche Führung – Vorplatz Schloss Neuhaus  
15.00 **CARITAS**,



Klostermarkt am 29. und 30.8. in Dalheim

öffentliche Führung durch die Ausstellung – Diözesanmuseum

15.00 **Die 7 Todsünden**, öffentliche Führung durch die Sonderausstellung – Kloster Dalheim

### 28.08. FREITAG

- 14.00 **Hederauenfest**, Stadtfest – Innenstadt Salzkotten  
15.30 **Schlosseulen lesen Kindern vor**, für Kinder von 3 bis 7 J. – Schlossbibliothek  
16.00 **Vorlesenachmittag**, für Kinder – Kinderbibliothek

### 29.08. SAMSTAG

- 09.00 **Hederauenfest**, Stadtfest – Innenstadt Salzkotten  
10.00 **Waldblick-Basar**, Kinderbekleidung, Spielsachen, Umstandsmode; Infos: kitawaldblick.basar@gmx.de – Kita Waldblick, Hubertusweg 33  
10.00 **Hoffest mit Musik und Trödelmarkt** – Antik Otten, Lange Str. 44, Erwitte-Horn  
10.00 **Klostermarkt**, Ordensbrüder und -schwestern bieten ihre Waren an – Kloster Dalheim  
11.00 **Stadtrundgang**, öffentliche Stadtführung – Tourist Information  
14.00 **Regenbogenschlange – Traumzeit in Australien**, Töpfer-Workshop mit Anmeldung (6 bis 10 Jahre) – Ziegeleimuseum Lage  
14.30 **Theaterfest**, die neue Spielzeit beginnt mit einem bunten Fest – Theater Paderborn

### 30.08. SONNTAG

- 09.00 **Hederauenfest**, Stadtfest – Innenstadt Salzkotten  
10.00 **Klostermarkt** – Kloster Dalheim  
11.00 **Hoffest mit Musik und Trödelmarkt** – Antik Otten, Lange Str. 44, Erwitte-Horn  
14.00 **Stadtrundgang**, öffentliche Stadtführung – Tourist Information  
14.00 **Sattelfest 2015**, Sommerfest und Tag der offenen Tür – Reittherapeutisches Zentrum, Hatzfelderstraße 156b  
15.00 **CARITAS** öffentliche Führung durch die Ausstellung – Diözesanmuseum  
15.00 **Die 7 Todsünden**, öffentliche Führung durch die Sonderausstellung – Kloster Dalheim

### 02.09. MITTWOCH

- 16.00 **Surfen für Kids**, Workshop für 8- bis 12-Jährige; Anmeldung: Tel. 05251/306661 – HNF

## 03.09. DONNERSTAG

16.00 **Bastelnachmittag**, für Kinder ab 6 Jahren – Kinderbibliothek

## 04.09. FREITAG

15.00 **Lötwerkstatt**, Workshop für 12- bis 15-J.; Anmeldung: 05251/306661 – HNF



Lötwerkstatt im HNF

15.30 **Schlossseulen lesen Kindern vor**, für Kinder von 3 bis 7 J. – Schlossbibliothek  
16.00 **Vorlese-nachmittag**, für

Kinder – Kinderbibliothek

18.30 **Welcome Festival Paderborn**, Benefizkonzert für Flüchtlinge – MultiCult

18.00 **Jubiläumskonzert des Fördervereins der Kreismusikschule Paderborn e. V.**, zum 25-jährigen Bestehen des Fördervereins; Eintritt frei – Burgsaal der Wewelsburg

## 05.09. SAMSTAG

09.00 **Wiesenwuselei**, offenes Angebot für Familien, die den Naturspielplatz kostenfrei nutzen möchten – Vausshof, Salzkotten-Scharmede

11.00 **Secondhandbasar** – Schützenhalle Schwaney

14.00 **Dinowelten**, Workshop mit Ton und Lehm und mit Anmeldung (6-11 J.) – Ziegeleimuseum Lage

14.00 **Auf den Spuren von Luchs und Wolf**, geführte Wanderung; Infos/Anmeldung: 05254/953408 – Hammerhof, Waldinformationszentrum, Walme 50, Warburg-Scherfede

15.00 **CARITAS**, öffentliche Führung in Gebärdensprache – Diözesanmuseum

## 06.09. SONNTAG

N.N. **33. Internationales Spielfest**, für Kinder aller in Paderborn lebenden Nationen – Paderauen

07.00 **Secondhandbasar** – Schützenhalle Sennelager

12.00 **Secondhandbasar** – Gemeindehalle Lippling

**Das Ziegeleimuseum in Lage hält viele spannende Angebote für die ganze Familie bereit.** Dies ist im Herbst natürlich nicht anders. Hier einige Highlights aus dem umfangreichen Programm:

### Sonntag · 13.9.15 · 11-17 Uhr

**Tag des offenen Denkmals:** Ziegelherstellung wie im 19. Jahrhundert: Ein Pferd mischt den Lehm im Göpel während die Mitarbeiter des Museums mit den Besuchern Handstrichziegel herstellen und den Feldbrandofen beheizen. Um 14 Uhr spielt die Cagle Family aus Puerto Rico live auf der Bühne Gospel, Soul und Country-Stücke. Eintritt frei!

### Sonntag · 27.9.15 · 10-17 Uhr

**Kartoffelfest:** Alle Kinder sind zum Kartoffelfest eingeladen. Am offenen Feuer gibt es Stockbrot und Backkartoffeln. Die Feldbahn fährt von 11-16 Uhr. Eintritt frei!

### Mo-Fr · 5.-9. Oktober · 9-17 Uhr

**Spielen & Werken wie der Zieglerjunge Hannes – Ferienspiele**  
Kinder im Alter von 7-11 J. weben, filzen, schnitzen und färben wie die Handwerker vor fast 100 Jahren und spielen alte längst vergessene Kinderspiele. Anmeldung erforderlich.



LWL-Industriemuseum  
Westfälisches Landesmuseum für Industriekultur

Ziegeleimuseum Lage

### Gestalten mit Ton und Lehm

Selbst einen Ziegel herstellen oder Kindergeburtstage einmal ganz besonders feiern: Das Museum lädt zum Experimentieren und Mitmachen ein!

[www.lwl-industriemuseum.de](http://www.lwl-industriemuseum.de)

LWL-Industriemuseum  
Ziegeleimuseum in Lage  
Sprikerheide 77  
32791 Lage

**LWL**

## Physiotherapie Michels

Praxis für Kinder und Erwachsene

Neben der klassischen Physiotherapie hat sich das Team der Praxis Michels auf folgende Behandlungsschwerpunkte spezialisiert:

**Bobath-Therapie · Vojta Therapie · Sensorische Integration · Castillo Morales · Cranio Sacrale Therapie · Mukoviszidose-Therapie · Skoliosebehandlung · Psychomotorik · Galileo System Osteopathie**

**Brigitte Michels**

(Dipl.-Pädagogin / Physiotherapie)

**Kontakt:** Auenhauser Weg 7  
33100 Paderborn · 05251/66034  
info@physiotherapie-michels.de  
www.physiotherapie-michels.de



13.30 **Öffentliche Führung**, durch die Klosteranlage – Kloster Dalheim

15.00 **Die 7 Todsünden**, öffentliche Führung durch die Sonderausstellung – Kloster Dalheim

15.00 **Öffentliche Führung durch das Historische Museum**, für Erwachsene und Familien mit Kindern ab 6 Jahren – Wewelsburg

15.00 **CARITAS**, öffentliche Führung durch die Ausstellung – Diözesanmuseum

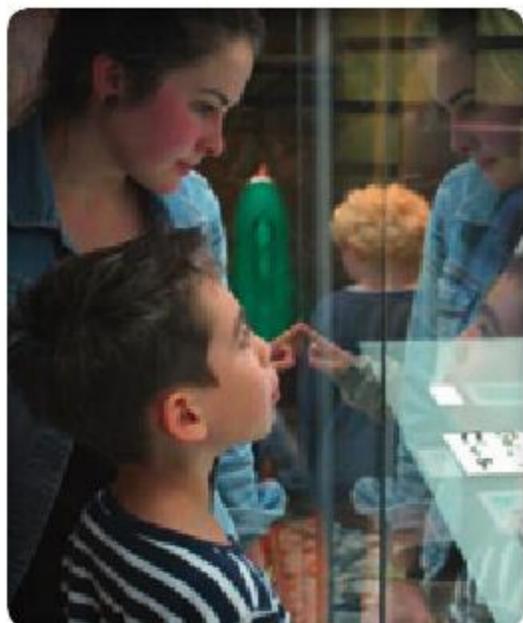
15.00 **Weg mit dem faden Brei**, Führung für Familien mit Kindern (ab 8 Jahren) – Kaiserpfalz

15.30 **All You need is love!**, Familienführung durch die CARITAS-Ausstellung – Diözesanmuseum

### 07.09. MONTAG

09.30 **Internationale Krabbelgruppe** – Kinderbibliothek

18.00 **9. PERFORMANCE**, Straßenkünste der Welt – Schlosspark Neuhaus



»Weg mit dem faden Brei« am 6. in der Kaiserpfalz

### 08.09. DIENSTAG

11.00 **9. PERFORMANCE**, Straßenkünste der Welt – Schlosspark Neuhaus  
15.00 **Die Prinzessin ist futsch**, spannendes Kas-

per-Abenteuer – Haus der Zünfte am Merschweg in Schloß Neuhaus

16.30 **Spiel mit ...**, Spielenachmittag mit Thomas Henze – Kinderbibliothek

### 09.09. MITTWOCH

10.00 **Geheimschriften**, Workshop für 7- bis 12-Jährige, Anmeldung unter Tel. 05251/306661 – HNF

11.00 **9. PERFORMANCE**, Straßenkünste der Welt – Schlosspark Neuhaus

15.00 **Roboter-Workshop goes Mars**, Start eines 2-teiligen Workshops für 12- bis-15-Jährige; Anmeldung: 05251/306661 – HNF

### 10.09. DONNERSTAG

10.00 **Paderborn Challenge**, internationales Reitturnier – Schützenplatz

### 11.09. FREITAG

08.00 **Paderborn Challenge**, internationales Reitturnier – Schützenplatz

09.00 **Kleider- und Spielzeugmarkt** – St. Kilian, Im Samtfelde 57

15.30 **Schlosseulen lesen Kindern vor**, für Kinder von 3 bis 7 J. – Schlossbibliothek

16.00 **Vorlesenachmittag**, für Kinder – Kinderbibliothek

18.00 **Secondhandbasar**, mit vielfältigem Angebot – Kita Lange Wenne

### 12.09. SAMSTAG

08.00 **Paderborn Challenge**, internationales Reitturnier – Schützenplatz

10.00 **20. Wikingertage** – Archäologisches Freilichtmuseum Oerlinghausen

10.00 **Secondhandbasar** – Forum S. Liborius

10.00 **Bogenschießen**, mit Anmeldung unter 05292/9319224 (ab 16 Jahren) – Kloster Dalheim

13.00 **Secondhandbasar** – Schützenhalle Benhausen

14.00 **Tiere und Figuren aus Ziegelrohlingen**, Workshop mit Anmeldung (7 bis 11 Jahre) – Ziegeleimuseum Lage

14.30 **Junge VHS: Menschen zeichnen, malen, plastizieren**, mehrere Termine mit Voranmeldung unter 05251/8758610 (ab 12 J.) – VHS Busdorf-schule

15.00 **Raffael, Cranach, Picasso u. Co**, Zeichenkurs (ab 16 J.) – Diözesanmuseum



### 13.09. SONNTAG

08.00 **Paderborn Challenge**, internationales Reitturnier – Schützenplatz  
10.00 **20. Wikingertage** – Archäologisches Freilichtmuseum Oerlinghausen

10.00 **Tag des offenen Denkmals**, diesmal unter dem Motto „Handwerk, Technik, Industrie“ – u.a. in der Kaiserpfalz Paderborn und im Historischen Museum des Hochstifts Paderborn, Wewelsburg

11.00 **Secondhandbasar** – Schützenhalle Steinhausen

13.00 **Secondhandbasar** – Dorfgemeinschaftshaus Delbrück-Steinhorst

13.30 **Öffentliche Führung**, durch die Klosteranlage – Kloster Dalheim

14.30 **Alice im Wunderland**, nach Lewis Carroll (ab 6 Jahren) – Theater Paderborn

15.00 **CARITAS**, öffentliche Führung durch die Ausstellung – Diözesanmuseum

15.00 **Die 7 Todsünden**, öffentliche Führung durch die Sonderausstellung – Kloster Dalheim

### 14.09. MONTAG

16.15 **Junge VHS: Kinder-Atelier**, Grundkenntnisse der Zeichnung und Malerei; mehrere Termine mit Voranmeldung unter 05251/8758610 (ab 7 Jahren) – VHS in der Busdorfschule

### 15.09. DIENSTAG

16.00 **Bastelnachmittag**, mit Gabi und Gabi – Kinderbibliothek

### 16.09. MITTWOCH

16.30 **Secondhandbasar** – Roncalli-Haus Schloß Neuhaus

### 17.09. DONNERSTAG

16.00 **Undercover II – Die ungelösten Fälle**

**des HNF**, Agenten-Workshop für 8- bis 12-Jährige; Anmeldung unter 05251/306661 – HNF

### 18.09. FREITAG

15.00 **Thementag Trägheit**, mit verschiedenen Programmpunkten im Rahmen der Ausstellug „Die 7 Todsünden“ – Kloster Dalheim

15.30 **Schlosseulen lesen Kindern vor**, für Kinder von 3 bis 7 J. – Schlossbibliothek

16.00 **Junge VHS: Recycling-Mode**, mehrere Termine mit Voranmeldung unter 05251/8758610 – VHS in der Busdorfschule

16.00 **Vorlesenachmittag**, für Kinder – Kinderbibliothek

### 19.09. SAMSTAG

10.00 **Weltkindertag 2015**, mit vielen Aktionen – Rathausplatz & Gymnasium Theodorianum

11.00 **Sigon der blaue Drache**, Lesung mit Christina Seck. Außerdem: mit Autorin Anke Ostwald-Meier Drachengeschichten schreiben und Bastelaktion für Kinder – Kinderbibliothek

14.00 **Junge VHS: Zumba-Workshop**, mit Anmeldung unter 05251/8758610 (12 bis 20 Jahre) – VHS Busdorfschule

Spielend tanzen lernen –  
Kinder mit Spaß fördern!

Tanzschule  
Möllmann



Am Sonntag, 20. September findet in der Tanzschule Möllmann der **Disney Prinzessintag** statt. Kleine Prinzessinnen ab 3 Jahren kommen in ihrem schönsten Gewand in die Tanzschule und bringen ihre Eltern und Freunde als Hofstaat mit. Wir feiern ein zauberhaftes Fest mit königlichen Spielen, märchenhaften Geschichten und hoheitlichen Tänzen. Eintrittskarten (4,- Euro pro Kind und 2,- Euro pro Erwachsenen) erhalten Sie per Online-Reservierung unter: [www.tanzschule-moellmann.de](http://www.tanzschule-moellmann.de)

Grunigerstr. 17 · 33102 Paderborn  
Tel. 05251/32612 oder 689812  
[www.tanzschule-moellmann.de](http://www.tanzschule-moellmann.de)

KINDER  
ADTV Kindertanzwelt

19.00 **Spirituelle Nacht**, Konzerte, Lesungen, Performances im Rahmen des Festivals Musica S. Paderborn – verschiedene Orte in der Innenstadt

## 20.09. SONNTAG

N.N. **Disney Prinzessintag**, für kleine Prinzessinnen ab 3 J. (Reservierung: [www.tanzschule-moellmann.de](http://www.tanzschule-moellmann.de) – Tanzschule Möllmann

12.00/16.00 **Öffentliche Hausführung für Familien** – Theater Paderborn

11.00 **Secondhandbasar** – Turnhalle/Bürgerhaus Oberntudorf

13.30 **Öffentliche Führung**, durch die Klosteranlage – Kloster Dalheim

14.00 **Theaterstarter**, Theaterworkshop (ab 8 Jahren) – Theater Paderborn

14.00 **Secondhandbasar für Kids und Er-**

**wachsene** – Hellweghalle Erwitte

14.00 **Secondhandbasar** – Aula der Edith-Stein-Schule Geseke

15.00 **Die 7 Todsünden**, öffentliche Führung durch die Sonderausstellung – Kloster Dalheim, Museumsfoyer

15.00 **CARITAS**, öffentliche Führung durch die Ausstellung – Diözesanmuseum

15.00 **Sagenhafte Quellen**, Führung für Familien mit Kindern (ab 8 J.) – Kaiserpfalz

15.30 **All You need is love!**, Familienführung durch die CARITAS-Ausstellung – Diözesanmuseum

## 22.09. DIENSTAG

16.00 **Geheimschriften**, Workshop für 7- bis 12-Jährige, Anmeldung unter Tel. 05251/306661 – HNF

## 24.09. DONNERSTAG

18.00 **Junge VHS: Abiturwissen Mathematik (Grundkurs)**, mehrere Termine mit Voranmeldung unter 05251/8758610 – Pelizaeus-Gymnasium

## 25.09. FREITAG

15.30 **Schlosseulen lesen Kindern vor**, für Kinder von 3 bis 7 J. – Schlossbibliothek

16.00 **Vorlesenachmittag**, für Kinder – Kinderbibliothek

18.00 **Secondhandbasar** – Kita Himmelszelt, Willebadessener Weg 3

## 26.09. SAMSTAG

10.30 **Hört, Hört!**, Experimente-Tag. Außerdem: Didaktik-Mitmachstationen, Gesellschaftsspiele kennenlernen und Waffeln zugunsten der „Hilfe für das krebs- u. schwerstkranke Kind e.V.“ – Kinderbibliothek und Computerbibliothek

12.00 **Zwillings- und Mehrlingsbasar**, für Schwangere ab 11.30 Uhr; Vergabe der Verkäufernr. unter: [nadine.wirth@hotmail.de](mailto:nadine.wirth@hotmail.de) – Pfarrheim St. Joseph Mastbruch

14.00 **Alles Kartoffel**, Workshop mit Anmeldung (6 bis 10 Jahre) – Ziegeleimuseum Lage

## 27.09. SONNTAG

10.00 **Kartoffelfest**, heute kann man das Museum kostenlos besuchen – Ziegeleimuseum Lage

13.30 **Öffentliche Führung**, durch die Klosteranlage – Kloster Dalheim



**DAS**  
Sir Rudyard Kipling  
**DSCHUNGELBUCH**  
DAS MUSICAL FÜR DIE GANZE FAMILIE

Einlass 15.00 Uhr  
Beginn 16.00 Uhr

1. Oktober  
Kongresshaus Bad Lippspringe

Karten an allen Vorverkaufsstellen | Online bei [reservix.de](http://reservix.de) & [proticke.de](http://proticke.de)  
VVK 19,00€ (zzgl. VVK-Gebühren) AK 23,00€ | Ermäß. 20% für Kinder bis 14 Jahre | empfohlen ab 4 Jahre  
weitere Info: unter [www.mediterraneanmusicagentur.com](http://www.mediterraneanmusicagentur.com) & [www.bad-lippspringe.com](http://www.bad-lippspringe.com)

14.30 **Der faulste Kater der Welt**, Theaterstück (ab 4 Jahren) – Theater Paderborn, Theatertreff

15.00 **CARITAS**, öffentliche Führung durch die Ausstellung – Diözesanmuseum

15.00 **Die Kulte tanzt**, die Tanzgruppen der Kulturwerkstatt präsentieren eine abwechslungsreiche Show für die ganze Familie – Kulturwerkstatt

15.00 **Peter Pan**, Musical-Abenteuer (ab 4 Jahren) – Stadthalle Delbrück

15.00 **Die 7 Todsünden**, öffentliche Führung durch die Sonderausstellung – Kloster Dalheim

15.00 **Museum und Musik**, ein außergewöhnlicher Museumsbesuch für Erwachsene und Familien mit Kindern ab 6 Jahren – Wewelsburg

## 29.09. DIENSTAG

15.00 **Pippi Langstrumpf**, Lesung in vielen Sprachen – Kinderbibliothek

16.00 **Lichtmalen**, kreativer Fotografie-Workshop für 8- bis 12-Jährige; Anmeldung: 05251/306661 – HNF

## 30.09. MITTWOCH

13.00 **Theater in griechische Sprache**, im Rahmen der Internationalen Vorlesewoche – Kinderbibliothek

## 01.10. DONNERSTAG

16.00 **Der Rabe und der Käse**, in vielen Sprachen; im Rahmen der internationalen Vorlesewoche – Kinderbibliothek

16.00 **Das Dschungelbuch**, Musical für die ganze Familie – Kongresshaus Bad Lippspringe

## 02.10. FREITAG

15.30 **Schlosseulen lesen**

**Kindern vor**, für Kinder von 3 bis 7 J. – Schlossbibliothek

16.00 **Arzu Abay: Leyla und Linda feiern Ramadan**, Autorenlesung im Rahmen der Internationalen Vorlesewoche – Kinderbibliothek

## 03.10. SAMSTAG

10.30 **Schloßsommers-Ausklang – Tag der Regionen**, Familienerlebnistag mit buntem Bühnenprogramm – Schlosspark Neuhaus

13.30 **Öffentliche Führung**, durch die Klosteranlage – Kloster Dalheim

15.00 **Die 7 Todsünden**, öffentliche Führung durch die Sonderausstellung – Kloster Dalheim

## 04.10. SONNTAG

13.30 **Öffentliche Führung**, durch die Klosteranlage – Kloster Dalheim

15.00 **CARITAS**, öffentliche Führung durch die Ausstellung – Diözesanmuseum

15.30 **All You need is love!**, Familienführung durch die CARITAS-Ausstellung – Diözesanmuseum

15.00 **Die 7 Todsünden**, öffentliche Führung durch die Sonderausstellung – Kloster Dalheim

## 05.10. MONTAG

09.00 **Drachengold und Phönixasche**, SF-Schreibwerkstatt (ab 10 Jahre); mehrere Termine mit Anmeldung – Kinderbibliothek

### Veranstaltungshighlight:

#### Das Dschungelbuch – Musical

01.10.2015, 16 Uhr, Bad Lippspringe, Kongresshaus

Das Theater Lichtermeer bringt einen absoluten Kinderbuchklassiker als Familienmusical auf die Bühnen Deutschlands: „Das Dschungelbuch“.

In einer fantastischen Neuadaption erleben die Zuschauer die Geschichte des kleinen Mogli, der als Menschenkind von den Wölfen im indischen Dschungel großgezogen wurde. Als der Tiger Shir Kahn zurück in den Dschungel kommt, wird Mogli zur Gefahr für das ganze Wolfsrudel und soll deshalb zurück zu Seinesgleichen, ins Dorf der Menschen, gebracht werden. Moglis Freund, der Panther Baghira, übernimmt die Aufgabe, den Jungen zurück zu bringen. Soweit so gut, wäre da nicht der Bär Baloo, der die Vorstellung, dass sein Junge nun ein richtiger Mensch würde, so gar nicht gutheißen kann. So beginnt eine spannende Reise durch den Dschungel und Mogli begegnet all den liebenswürdigen, gefährlichen, hinterlistigen, skurrilen Bewohnern des Dschungels: Kaa, der Schlange, King Louis, dem Affenkönig, der Elefantenarmee, den Geiern und natürlich auch Shir Khan.

„Das Dschungelbuch“ ist ein Musical-Erlebnis für die ganze Familie – ein großes Abenteuer voller Tanz, Gesang, Schauspiel, Schatten- und Puppenspiele und alles inmitten einer gewaltigen Dschungel-Kulisse.

Nach jeder Vorstellung kommen die Darsteller in das Foyer und stehen für Fragen, Autogramme und Fotos mit den Kindern zur Verfügung.

Karten an allen Vorverkaufsstellen. Online bei Reservix, ADTicket und ProTicket. VVK 19,- Euro (zzgl. VVK-Gebühren), AK 23,- Euro. 20% Ermäßigung für Kinder bis 14 Jahre. Empfohlen ab 4 Jahren.



09.30 **Internationale Krabbelgruppe** – Kinderbibliothek

10.00 **Junge VHS: Tierisch, plastisches Gestalten**, mehrere Termine mit Voranmeldung unter 05251/8758610 (ab 6 Jahren) – VHS in der Busdorfschule

14.30 **Junge VHS: Comics & Cartoons zeichnen**, mehrere Termine mit Voranmeldung unter 05251/8758610 (ab 8 Jahren) – VHS in der Busdorfschule

15.00 **Junge VHS: Ritterburg und Traumschloss**, Pappmaché-Workshop, mehrere Termine mit Voranmeldung unter 05251/8758610 (ab 5 Jahren) – VHS in der Busdorfschule

## 06.10. DIENSTAG

10.00 **Mach' den Abflug**, Workshop für 8- bis 12-Jährige; Anmeldung: 05251/306661 – HNF

14.00 **Da färbt was ab!**, Action-painting-Workshop (für 10- bis 14 J.) – Diözesanmuseum

16.30 **Spiel mit ...**, Spielenachmittag mit Thomas Henze – Kinderbibliothek

## 07.10. MITTWOCH

10.00 **Kibo & Kollegen**, Workshop für 5- bis 7-Jährige; Anmeldung: 05251/306661 – HNF

## 08.10. DONNERSTAG

10.00 **Make Stuff mit Arduino**, Workshop (ab 14 J.), Anmeldung: 05251/306661 – HNF

11.00 **Weidenstecker**, Workshop mit Anmeldung (ab 8 Jahren) – Ziegeleimuseum Lage

## 09.10. FREITAG

10.00 **Undercover – Im Auftrag des HNF**, Agenten-Workshop für 8- bis 12-Jährige; Anmeldung: 05251/306661 – HNF

15.30 **Schlosseulen lesen Kindern vor**, für Kinder von 3 bis 7 J. – Schlossbibliothek

16.00 **Vorlesenachmittag**, für Kinder – Kinderbibliothek



## 10.10. SAMSTAG

10.00 **Wenn's schön macht**, Seifensieden, mit Anmeldung unter 05292/9319224 (ab 16 Jahren) – Kloster Dalheim

14.00 **Vogelfutterplätze aus Holz**, Workshop mit Anmeldung (7-11 J.) – Ziegeleimuseum Lage

## 11.10. SONNTAG

13.30 **Öffentliche Führung**, durch die Klosteranlage – Kloster Dalheim

15.00 **CARITAS**, öffentliche Führung durch die Ausstellung – Diözesanmuseum

15.00 **Die 7 Todsünden**, öffentliche Führung durch die Sonderausstellung – Kloster Dalheim

## 12.10. MONTAG

09.30 **Junge VHS: Experimenta**, experimentieren, basteln und spielen, mehrere Termine mit Anmeldung unter 05251/8758610 (ab 6 J.) – VHS Busdorfschule

10.00 **Junge VHS: Eine Weltreise durch die Kunst**, mehrere Termine mit Voranmeldung (ab 7 J.) – VHS Busdorfschule

14.00 **Junge VHS: Apps erstellen**, mehrere Termine mit Voranmeldung (ab 14 J.) – VHS am Stadelhof

14.30 **Junge VHS: Detektivclub**, knifflige Fälle lösen mit Anmeldung (ab 8 Jahren) – VHS in der Busdorfschule

## 13.10. DIENSTAG

ganztägig **Ada Lovelace Day**, an diesem Tag wird die Leistung von Ada Lovelace für die Entwicklung der

**Chocolat**  
Mode & Geschenkartikel für jedes Alter  
Marienstraße 8a  
33098 Paderborn

Computergeschichte mit unterschiedlichen Aktionen weltweit gefeiert – HNF

10.00 **Roboter Workshop goes Tanzstunde**, Workshop für 12- bis 17-Jährige; Anmeldung: 05251/306661 – HNF

10.00/12.30/15.00 **Informatik-Parcours**, Workshop für Mädchen ab 14 Jahren; Anmeldung: 05251/306661 – HNF

14.30 **Junge VHS: Raketenbau I**, mit Anmeldung unter 05251/8758610 (8 bis 12 Jahre) – VHS in der Busdorfschule

### 14.10. MITTWOCH

10.00 **Schnupperkurs Robotik**, für 10- bis 15-Jährige; Anmeldung: 05251/306661 – HNF

14.00 **Oma Opa Enkel**, gemeinsames Ziegelsteinherstellen – Ziegeleimuseum Lage

14.30 **Junge VHS: Am Anfang war das Feuer**, Mitmachlabor mit Anmeldung unter 05251/8758610 (ab 8 J.) – VHS Busdorfschule

### 15.10. DONNERSTAG

10.00 **Roboter Workshop goes Mars**, Workshop für 12- bis 15-Jährige; Anmeldung: 05251/306661 – HNF

11.00 **Altes Handwerk: Filzen**, Workshop mit Anmeldung (ab 7 Jahren) – Ziegeleimuseum Lage

14.00 **Schreiben mit Feder und besonderen Farben**, Workshop für 10- bis 14-Jährige – Diözesanmuseum

14.00 **Ein Hauch von Gold**, Vergolden von Schmuckanhängern, mit Anmeldung unter 05251/105110 (10 bis 12 Jahre) – Kaiserpfalz

14.30 **Junge VHS: Raketenbau II**, mit Anmeldung unter 05251/8758610 (8 bis 12 J.) – VHS Busdorfschule

### 16.10. FREITAG

10.00 **Make Stuff mit Arduino**, Workshop (ab 14 J.), Anmeldung: 05251/306661 – HNF

10.00 **Undercover II – Die ungelösten Fälle des HNF**, Agenten-Workshop für 8- bis 12-Jährige; Anmeldung unter 05251/306661 – HNF

10.00 **Aus alt mach neu**, Herbstferienprogramm, mit Anmeldung unter 05292/9319224 (8 bis 12 Jahre) – Kloster Dalheim

14.30 **Junge VHS: Frankenstein Junior**, Mitmachlabor, mit Anmeldung unter 05251/8758610 (ab 6 Jahren) – VHS Busdorfschule

15.00 **Junge VHS: Modezeichnen**, mehrere Ter-

mine mit Anmeldung (ab 8 J.) – VHS Busdorfschule  
15.30 **Schlosseulen lesen Kindern vor**, für Kinder von 3 bis 7 J. – Schlossbibliothek  
16.00 **Vorlesenachmittag**, für Kinder – Kinderbibliothek

### 17.10. SAMSTAG

10.00 **Apfelfest 2015**, mit der Möglichkeit Saft zu pressen, Weinlaube, Kunsthandwerkermarkt etc. – Vauß-Hof, Salzkotten-Scharmede

14.00 **Herbstlibori**, Kirmes – Liboriberg

16.00 **Paderborner Puppenspiele: Ein Löwe auf Borkum ... hat Zahnweh**, ab 3 Jahren – Kulturwerkstatt

### 18.10. SONNTAG

11.00 **Secondhandbasar** – Mehrzweckhalle Schöning

11.00 **Töpfermarkt**, 40 Keramiker präsentieren ihre Waren – Ziegeleimuseum Lage

13.30 **Öffentliche Führung**, durch die Klosteranlage – Kloster Dalheim

14.00 **Herbstlibori**, Kirmes – Liboriberg

14.30 **Herr Eichhorn und der erste Schnee**, Theaterstück (ab 4 Jahren) – Theater Paderborn

# APFELFEST

auf dem Vauß-Hof in Scharmede

Samstag, **17.10.2015**

ab 10.00 Uhr • Der Eintritt ist frei!

- Kunsthandwerkermarkt
- Mobile Apfelsaftpresse
- Apfelsortenbestimmung
- Kinderwiese
- Kaffee und Kuchen
- Weinlaube
- Leckerer vom Grill
- ... und vieles mehr



Vauß-Hof  
lebt bio

Vauß-Hof • Familie Pötting  
Cerisy Platz 2 • 33154 Scharmede

15.00 **CARITAS**, öffentliche Führung durch die Ausstellung – Diözesanmuseum

15.00 **Weg mit dem faden Brei**, Führung für Familien mit Kindern (ab 8 Jahren) – Kaiserpfalz

15.00 **Die 7 Todsünden**, öffentliche Führung durch die Sonderausstellung – Kloster Dalheim

## 19.10. MONTAG

14.00 **Herbstlibori**, Kirmes – Liboriberg

## 20.10. DIENSTAG

14.00 **Herbstlibori**, Kirmes – Liboriberg

17.00 **Junge VHS: Spanisch Grundkurs**, mehrere Termine mit Voranmeldung unter 05251/8758610 (12 bis 16 J.) – VHS am Stadelhof

17.30 **Junge VHS: Mathematik leicht gemacht**, mehrere Termine mit Anmeldung (ab 15 J.) – VHS am Stadelhof

## 21.10. MITTWOCH

14.00 **Herbstlibori**, Kirmes – Liboriberg

16.00 **Junge VHS: Klangschalenschnupperkurs**, mit Anmeldung unter 05251/8758610 (ab 8 J.) – Jugendtreff Marienloh

## 22.10. DONNERSTAG

14.00 **Herbstlibori**, Kirmes – Liboriberg

17.30 **Junge VHS: Mathematik leicht gemacht**, Basiswissen Klasse 5-9, mehrere Termine mit Voranmeldung unter 05251/8758610 (ab 15 J.) – VHS am Stadelhof

## 23.10. FREITAG

09.00 **Junge VHS: Zumba**, mehrere Termine mit Anmeldung unter 05251/8758610 (12 bis 20 Jahre) – VHS in der Busdorfschule

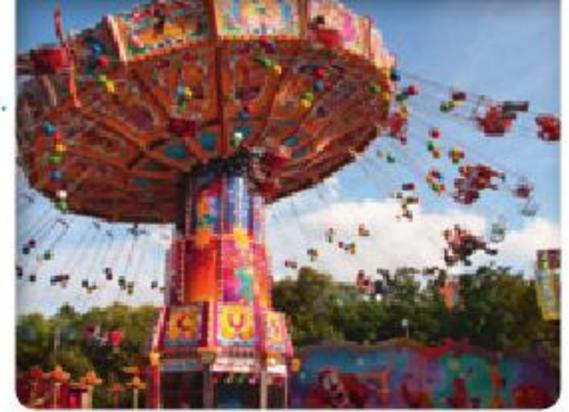
14.00 **Herbstlibori**, Kirmes – Liboriberg

15.30 **Schlosseulen lesen Kindern vor**, für Kinder von 3 bis 7 J. – Schlossbibliothek

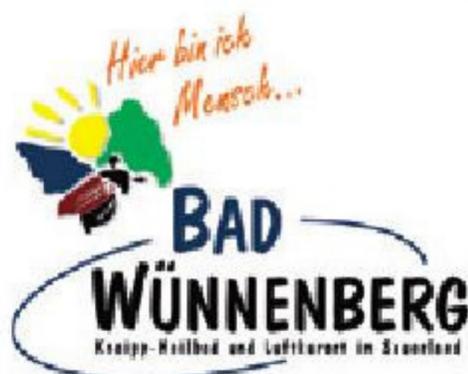
16.00 **Herr Buffo und der Notendieb**, Musikkrimi (ab 6 Jahren) – PaderHalle

16.00 **Junge VHS: Nähen**, mehrere Termine mit Voranmeldung (ab 14 J.) – VHS Busdorfschule

16.00 **Vorlesenachmittag**, für Kinder – Kinderbibliothek



Herbstlibori in Paderborn



## Das Natur-Erlebnis-Aatal

Das Natur-Erlebnis-Aatal liegt am Fuße der Aabach-Talsperre und ist umgeben von Wäldern und Wiesen. Der Aufenthalt ist ein Erlebnis für die ganze Familie.

Rund um den Paddelteich führt der ca. 1 km lange **Erlebnis-Barfußpfad**. Hier heißt es: Schuhe und Strümpfe aus; Freiheit für die Füße. Der Weg führt vom erfrischenden Bachlauf über wärmenden Rindenmulch, feine und grobe Kiesel, Schlammbecken sowie Rasen pur. Der Barfußpfad macht die Kneipp'sche Lehre zum Erlebnis.

Auf dem **Paddelteich** haben Sie die Möglichkeit, Tretboot zu fahren.

Im angrenzenden **Kletterpark** können Sie sportlich aktiv sein.

Falls Sie jetzt eine kleine Pause benötigen, kehren Sie im »**AatalHaus**« ein. Dort gibt es Getränke, Eis, Kuchen und weitere kleine Stärkungen.

Die Kinder genießen derweil den angrenzenden **Spielplatz** oder nehmen am »**Naturentdecker-Programm**« mit Frau Studinski teil.

Eine **Disc-Golf-Anlage** bereichert in diesem Jahr das Angebot.

Der weitere Spaziergang führt Sie zu den **Tiergehegen** mit Rot- und Damwild. Im weiteren Verlauf gelangen Sie dann zur »**Kneipp-Oase**«.

Hier heißt es wieder: Schuhe und Strümpfe aus und ab ins Tretbecken; anschließend Armbecken und dann ab auf die Entspannungsliegen.

**Bad Wünnenberg Touristik GmbH**

Im Aatal 3 · 33181 Bad Wünnenberg · Tel.: 02953-99880

[www.bad-wuennenberg.de](http://www.bad-wuennenberg.de) · [info@bad-wuennenberg.de](mailto:info@bad-wuennenberg.de)

## 24.10. SAMSTAG

- 14.00 **Herbstlibori**, Kirmes – Liboriberg  
14.00 **Halloween im Industriemuseum**, Workshop (7 bis 12 Jahre) – Ziegeleimuseum Lage  
14.30 **Junge VHS: Das kleine Forschungslabor**, mit Anmeldung unter 05251/8758610 (9 bis 12 J.) – VHS Busdorfschule  
15.00 **Raffael, Cranach, Picasso u. Co.**, Zeichenkurs (ab 16 J.) – Diözesanmuseum  
16.00 **Paderborner Puppenspiele: Kasper und der Hasenhüter**, ab 3 Jahren – Kulturwerkstatt

## 25.10. SONNTAG

- 13.30 **Öffentliche Führung**, durch die Klosteranlage – Kloster Dalheim  
14.00 **Herbstlibori**, Kirmes – Liboriberg  
15.00 **CARITAS**, öffentliche Führung durch die Ausstellung – Diözesanmuseum  
15.00 **Theaterstarter**, Theaterworkshop (ab 8 Jahren) – Theater Paderborn  
15.00 **Lila Bühne: Bruderbär und Schwesterfrosch**, Kindertheater – Ziegeleimuseum Lage  
15.00 **Die 7 Todsünden**, öffentliche Führung durch die Sonderausstellung – Kloster Dalheim  
16.00 **Findus zieht um**, Kinderstück nach dem Buch von Sven Nordqvist (ab 4 J.) – PaderHalle

## 26.10. MONTAG

- 14.00 **Herbstlibori**, Kirmes – Liboriberg

## 27.10. DIENSTAG

- 11.00 **Herr Eichhorn weiß den Weg zum Glück**, Sichtungsprüfung für Lehrer/innen, Erzieher/innen und Theaterscouts, nur mit Anmeldung unter 05251/2881209 – Theater Paderborn, Theatertreff  
14.00 **Herbstlibori**, Kirmes – Liboriberg

## 28.10. MITTWOCH

- 14.00 **Herbstlibori**, Kirmes – Liboriberg

## 29.10. DONNERSTAG

- 11.00 **Herr Eichhorn weiß den Weg zum Glück**, Theaterstück (ab 4 J.) – Theater Paderborn  
16.00 **Wunderbare Mathematik**, Workshop für 8- bis 12-J.; Anmeldung: 05251/306661 – HNF

## 30.10. FREITAG

- 15.30 **T-Shirt Painting**, Workshop für 8- bis 12-Jährige, Anmeldung: Tel. 05251/306661 – HNF

- 15.30 **Schlosseulen lesen Kindern vor**, für Kinder von 3 bis 7 J. – Schlossbibliothek  
16.00 **Vorlesenachmittag**, für Kinder – Kinderbibliothek

## 31.10. SAMSTAG

- 14.00 **Der Honigdieb**, Töpfer-Workshop mit Anmeldung (7 bis 12 Jahre) – Ziegeleimuseum Lage  
16.00 **Paderborner Puppenspiele: Kiki unter Räufern**, ab 3 Jahren – Kulturwerkstatt

## 01.11. SONNTAG

- 15.00 **CARITAS**, öffentliche Führung durch die Ausstellung – Diözesanmuseum  
15.00 **Sagenhafte Quellen**, Führung für Familien mit Kindern (ab 8 Jahren) – Kaiserpfalz  
15.30 **All You need is love!**, Familienführung durch die CARITAS-Ausstellung – Diözesanmuseum

## 02.11. MONTAG

- 09.30 **Internationale Krabbelgruppe** – Kinderbibliothek

## 03.11. DIENSTAG

- 16.30 **Spiel mit ...**, Spielenachmittag mit Thomas Henze – Kinderbibliothek

## 04.11. MITTWOCH

- 15.00 **Roboter Workshop goes Mars**, Workshop (Teil 1) für 12- bis 15-Jährige; Anmeldung: 05251/306661 – HNF  
17.30 **Kleider- und Spielzeugbasar**, Verkauf von saisonaler Kleidung, Schuhen, Spielzeug etc. – Pfarrheim St. Meinolf, Querweg

## 05.11. DONNERSTAG

- 16.00 **Bastelnachmittag**, ab 6 Jahren – Kinderbibliothek

## 06.11. FREITAG

- 15.00 **Roboter Workshop goes Mars**, Workshop (Teil 2) für 12- bis 15-Jährige; Anmeldung: 05251/306661 – HNF  
15.30 **Schlosseulen lesen Kindern vor**, für Kinder von 3 bis 7 J. – Schlossbibliothek  
16.00 **Vorlesenachmittag**, für Kinder – Kinderbibliothek



Wer krabbelt mit?



## MARTINSMARKT



Die Rudolf-Steiner Schule  
lädt zum Martinsmarkt ein:

**Samstag,  
14. November 2015  
10:30-18:30 Uhr**

Zur Eröffnung:  
Das Martinsspiel der 3. Klasse um  
10:00 Uhr in der Festhalle

Der Kindergarten/Tagesstätte  
Schloss Hamborn lädt zum  
Tag der offenen Tür ein.

Kreative Mitmachangebote  
Informationen und Austausch  
Reichhaltige Verköstigung  
und etliches mehr!

Hamborner Einrichtungen  
stellen sich vor:  
Rudolf-Steiner Schule, Landschulheim,  
Berufsförderung, Altenwerk, Hofgut,  
Natura und Ökokiste

Informationsveranstaltungen:  
um 12:00 und 15:00 Uhr  
für interessierte Besucher im Foyer der  
Förderschule

Das aktuelle Programm:  
[www.schlosshamborn.de](http://www.schlosshamborn.de)

### 07.11. SAMSTAG

- 14.00 **Ferdinand der Stier**, Malen mit Eva Wilcke – Kinderbibliothek  
14.00 **Sternkreationen für den Weihnachtsbaum**, Workshop mit Anmeldung (7 bis 11 Jahren) – Ziegeleimuseum Lage  
16.00 **Paderborner Puppenspiele: Der kleine Froschkönig**, ab 3 Jahren – Kulturwerkstatt

### 08.11. SONNTAG

- 11.00 **Secondhandbasar** – Schützenhalle Sennelager  
15.00 **CARITAS**, öffentliche Führung durch die Ausstellung – Diözesanmuseum

### 09.11. MONTAG

- 18.30 **Astronomie für Kinder (1): Die Eroberung des Weltalls** – Volkssternwarte, Eingang Gymnasium Schloß Neuhaus

### 10.11. DIENSTAG

- 19.00 **Junge VHS: Ein Schuljahr im Ausland**, Möglichkeiten und Entscheidungshilfen (ab 15 Jahren) – VHS am Stadelhof

### 12.11. DONNERSTAG

- 15.30 **Make Stuff mit Arduino**, Workshop (ab 14 J.), Anmeldung: 05251/306661 – HNF  
15.30 **Klein trifft Groß**, Fotografie-Workshop für 8- bis 12.; Anmeldung: 05251/306661 – HNF

### 13.11. FREITAG

- 15.30 **Schlosseulen lesen Kindern vor**, für Kinder von 3 bis 7 J. – Schlossbibliothek  
16.00 **Vorlesenachmittag**, für Kinder – Kinderbibliothek

### 14.11. SAMSTAG

- 10.00 **Martinsmarkt 2015**, der traditionelle Herbstbasar – Gesamtgelände von Schloss Hamborn  
11.00 **Junge VHS: Goldenes Einhorn**, Zauberstab und Pokalwerkstatt, mit Voranmeldung unter 05251/8758610 (5 bis 8 Jahre) – VHS in der Busdorfschule  
13.00 **Secondhandbasar** – Schützenhalle Bad Wünnenberg  
14.00 **Weihnachtliche Teelichthäuser**, Workshop mit Anm. (7-11 J.) – Ziegeleimuseum Lage

15.00 **CARITAS**, öffentliche Führung in Gebärdensprache – Diözesanmuseum  
 15.00 **Raffael, Cranach, Picasso u. Co.**, Zeichenkurs (ab 16 J.) – Diözesanmuseum  
 16.00 **Paderborner Puppenspiele: Kasper kauft ein Haus**, ab 3 Jahren – Kulturwerkstatt

### 15.11. SONNTAG

N.N. **Together in Motion**, integratives Sportfest – Sportzentrum Maspelnplatz  
 15.00 **CARITAS**, öffentliche Führung durch die Ausstellung – Diözesanmuseum

### 17.11. DIENSTAG

10.30 **Fortbewegung an Land**, zwei naturkundliche Kurzfilme – Naturkundemuseum

### 18.11. MITTWOCH

15.00 **Kibo & Kollegen**, Workshop für 5- bis 7-Jährige; Anmeldung: 05251/306661 – HNF

### 20.11. FREITAG

10.00 **Malomat – der malende Becher**, Workshop für 7- bis 10-Jährige; Anmeldung: 05251/306661 – HNF  
 15.30 **Schlosseulen lesen Kindern vor**, für Kinder von 3 bis 7 J. – Schlossbibliothek  
 16.00 **Ronja Räubertochter**, Theaterstück nach A. Lindgren (ab 5 Jahren) – PaderHalle  
 16.00 **Junge VHS: Prinz Seltsam und die Schulpiraten**, mit Anmeldung unter 05251/8758610 (ab 5 Jahren) – VHS am Stadelhof  
 16.00 **Junge VHS: Recycling-Mode**, mehrere Termine mit Voranmeldung – VHS Busdorfschule  
 16.00 **Vorlesenachmittag**, für Kinder – Kinderbibliothek

### Veranstaltungshighlight: Martinsmarkt 2015

14.11., 10 Uhr, Schloss Hamborn  
 Die pädagogischen Einrichtungen in Schloss Hamborn laden erneut zum traditionellen Martinsmarkt mit vielen Mitmachaktionen für Groß und Klein, Verkauf von schönen und selbstgemachten Dingen, Informationen, Vorführungen und Verköstigungen sehr herzlich ein.  
 Auch in diesem Jahr beginnt der Martinsmarkt mit dem Martinsspiel der Klasse 3 in der Festhalle um 10.00 Uhr.

### 21.11. SAMSTAG

10.00 **Junge VHS: Schnupperkurs Schmieden**, mit Voranmeldung unter 05251/8758610 – Dorfschmiede Benhausen  
 14.00 **Heilende Salben: Helfer für Körper und Seele**, Workshop für 10- bis 14-Jährige – Diözesanmuseum

14.00 **Martinsgans und Gänseliesel**, Workshop (7 bis 11 Jahre) – Ziegeleimuseum Lage  
 16.00 **Paderborner Puppenspiele: Abenteuer im Haxtergrund**, ab 3 Jahren – Kulturwerkstatt

### 22.11. SONNTAG

15.00 **CARITAS**, öffentliche Führung durch die Ausstellung – Diözesanmuseum

### 23.11. MONTAG

**Paderborner Weihnachtsmarkt** – Innenstadt  
 18.30 **Astronomie für Kinder (2): Planeten und Monde** – Volkssternwarte, Eingang Gymnasium Schloß Neuhaus

### 24.11. DIENSTAG

**Paderborner Weihnachtsmarkt** – Innenstadt  
 15.30 **Mach' den Abflug**, Workshop für 8- bis 12-Jährige; Anmeldung: 05251/306661 – HNF

**Das Musical-Highlight für die ganze Familie!**  
**LIVE!**

**Peter Pan**  
 DAS MUSICAL

**So 27.09.2015 Delbrück**  
 15:00 Uhr / Stadthalle

**Sa 28.11.2015 Paderborn**  
 15:00 Uhr / Paderhalle

**TICKET-HOTLINE**  
 01805-600311

Infos + Tickets: [www.theater-liberi.de](http://www.theater-liberi.de)  
 und an allen bekannten VVK-Stellen.

**Liberi** | WESTFALEN-BLATT | AOK | Stadtparkasse Delbrück | Sparkasse Paderborn-Detmold



## 26.11. DONNERSTAG

**Paderborner Weihnachtsmarkt** – Innenstadt

16.00 **Undercover – Im Auftrag des HNF**, Agenten-Workshop für 8- bis 12-Jährige; Anmeldung: 05251/306661 – HNF

## 27.11. FREITAG

**Paderborner Weihnachtsmarkt** – Innenstadt  
15.30 **Schlosseulen lesen Kindern vor**, für Kinder von 3 bis 7 J. – Schlossbibliothek

16.00 **Vorlesenachmittag**, für Kinder – Kinderbibliothek

## 28.11. SAMSTAG

**Paderborner Weihnachtsmarkt** – Innenstadt  
15.00 **Peter Pan**, Musical-Abenteuer (ab 4 Jahren) – PaderHalle

16.00 **Paderborner Puppenspiele: Die Weihnachtskobolde**, ab 3 Jahren – Kulturwerkstatt

## 29.11. SONNTAG

**Paderborner Weihnachtsmarkt** – Innenstadt  
15.00 **CARITAS**, öffentliche Führung durch die Ausstellung – Diözesanmuseum

## 30.11. MONTAG

**Paderborner Weihnachtsmarkt** – Innenstadt

## 25.11. MITTWOCH

**Paderborner Weihnachtsmarkt** – Innenstadt

## AUSSTELLUNGEN

bis 1.9. **Die 7 Todsünden**, Ursprung, Wirkung und Faszination – Kloster Dalheim

bis 13.12. **CARITAS – Nächstenliebe von den frühen Christen bis zur Gegenwart** – Diözesanmuseum Paderborn

ab 23.8. **Neueröffnung des Historischen Museums des Hochstifts Paderborn** – Wewelsburg

2.9 bis 10.7.2016 **Am Anfang war Ada. Frauen in der Computergeschichte**, mehr Infos: [www.hnf.de/adalovelace](http://www.hnf.de/adalovelace) – HNF

## TERMINHINWEISE

Veranstaltungshinweise für die kommende Heftchen-Winterausgabe (Dez.-Feb.) können **bis zum 6. November** per E-Mail an [h.haase@dasheftchen.de](mailto:h.haase@dasheftchen.de) gesendet oder unter [www.heft.de/veranstaltungsaufgaben](http://www.heft.de/veranstaltungsaufgaben) direkt in unsere Veranstaltungsdatenbank eingegeben werden. Bitte teilen Sie uns auch mit, an welche Altersgruppe sich Ihre Veranstaltung richtet. Im Interesse unserer Leser/innen bitten wir Sie, sich bei der Eingabe von Terminen auf nicht gewerbliche Angebote zu beschränken.

**Die Redaktion behält sich im Einzelfall vor, Veranstaltungen nicht aufzunehmen.**

### Veranstaltungshighlight: Peter Pan – das Musical

27.09., 15 Uhr, Delbrück, Stadthalle  
28.11., 15 Uhr, Paderborn, PaderHalle  
05.12., 15 Uhr, Detmold, Stadthalle

Alle Kinder werden erwachsen, außer einem ... jeder kennt den wohl größten Abenteuerer der Kinderliteratur, den Meister der Fantasie und Helden aller Kinderträume: Peter Pan! Auf der sagenumwobenen Insel Nimmerland leben Peter und seine verlorenen Jungs, die liebenswürdige und manchmal etwas zickige Fee Tinker Bell, die wilde Indianerin Tigerlilly, gefräßige und komisch tickende Krokodile und der finstere Käpt'n Hook samt seiner Piraten. In diese Traumwelt gerät auch Wendy, das kleine Mädchen aus London, und erlebt das Abenteuer ihres Lebens ... Die immer aktuelle Geschichte von Peter Pan über die Unschuld und Sorglosigkeit der Kindheit und die Bedeutung von Familie wird von den Machern des Theater Liberi aus Bochum humorvoll und spannend in ein Musical-Abenteuer umgesetzt, das für Jung und Alt geeignet ist.

Nachdem bereits knapp 500.000 Zuschauer die Erfolgsmusicals „Die kleine Meerjungfrau“, „Schneewittchen“ und „Aschenputtel“ aus dem Hause Liberi feierten, ist auch die Produktion „Peter Pan – das Musical“ ein großartiges Live-Familien-Erlebnis! Mit großer Hingabe an das Original werden die Abenteuer des Peter Pan in eine märchenhafte, moderne Musical-Fassung für die ganze Familie umgesetzt. Einfallsreiche Kostüme und ein intelligentes Bühnenbild umrahmen die Inszenierung von Helge Fedder um die gewohnt anspruchsvollen Hits der Musiker Christoph Kloppenburg und Christian Becker.

Tickets gibt es an allen bekannten VVK-Stellen, unter der Hotline: 01805/600311 oder online unter [www.theater-liberi.de](http://www.theater-liberi.de)

## DIE EMPFEHLUNGEN

### Harry Rowohlt – eine persönliche Bestenliste

Im Juni verstarb der von mir hoch verehrte Harry Rowohlt. Daher hier eine Bestenliste von Kinderbüchern, die er ins Deutsche gezaubert hat und die man nicht verpassen sollte:

1. **Pu der Bär** von A.A. Milne, am besten gleich als Hörbuch, gelesen von Harry Rowohlt.
2. **Schlimmes Ende** von Philip Ardagh
3. **Raufgefallen** von Shel Silverstein
4. **Mr. Gum** von Andy Stanton (s.u.)
5. **Familie Grunz** von Philip Ardagh

#### LESEN

Andy Stanton

### Sie sind ein schlechter Mensch, Mr. Gum – und alle anderen Bände der Reihe

Was sind das für Menschen, die solche Bücher schreiben? Die so genialen Unsinn von sich geben, dabei vollkommen wirr und verworren erzählen und dennoch kommt eine witzige, spannende und unterhaltsame Geschichte heraus? Die nachzuerzählen oder auch nur zu umreißen, wage ich nicht mal, und doch hat der großartige Harry Rowohlt hier mal wieder Meisterstücke der Übersetzung abgeliefert. Mr Gum ist ein Unhold, ein Fiesling, ein Kinderhasser und Bösewicht, Polly hingegen ist die Heldin, die sich ihm entgegen stellt. Und mit ihr freundet man sich besser schnell an, um sie so nennen zu dürfen. Ansonsten muss man ja immer ihren dreizeiligen Komplettnamen lesen. Die Bücher sind voller Spielereien, spielen mit den Lesern und ihren Erwartungen. Wer glaubt, er wisse, wie die Geschichte läuft, wird hier gründlich eines besseren belehrt. Da wortspielt es und witzelt, da werden sämtliche Regeln des Erzählens gebrochen

und neu aufgestellt. Herrlich! Und dazu die wilden Illustrationen und – nicht wundern – das Buch ist schon voller Flecken, wenn man es zum ersten Mal aufschlägt ...

Für Quatschmöger und Sprachspieler ab etwa 8 Jahren. (DTV)

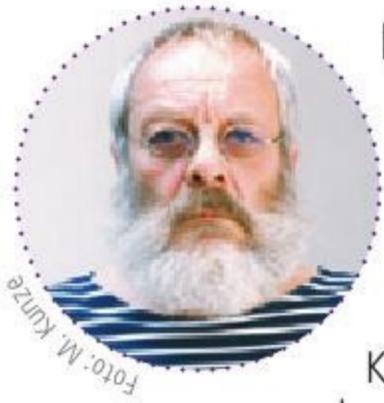


Foto: M. Kunze

Alles für  
Ihr Kind!

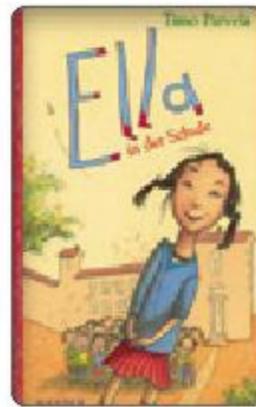
[www.kinderkram-pb.de](http://www.kinderkram-pb.de)  
Online-Flohmarkt für Paderborner Eltern

[www.basare-pb.de](http://www.basare-pb.de)  
Basare und Flohmärkte mit Kinderkram

#### LESEN

Timo Parvela

### Ella in der Schule – und alle weiteren Bände der Reihe



Ella und ihre Klassenkameraden muss man einfach kennen lernen. Große Vorleser, kleine Selbstleser und Zuhörer werden sie gleichermaßen lieben, allen voran Pekka, den Nicht-So-Schnell-Merker und den Lehrer, der es wahrlich nicht leicht hat mit seinen Schülern und trotzdem

mit ihnen durch Dick und Dünn geht. Was bleibt ihm auch übrig, denn der Autor Timo Parvela ist ein grandioser Meister darin, das größtanzunehmende Missverständnis so herrlich auszuwalzen und so knochentrocken von Ella berichten zu lassen, dass kein Auge trocken bleibt. Und das meine ich durchaus wörtlich: Wir haben Tränen gelacht. Wenn in Finnland die Schule so viel Spaß macht, könnte das vielleicht der Grund sein, warum die Finnen bei den Pisa-Studien immer so weit vorne liegen ... Für Schulkinder aller Altersstufen. (Hanser)

**Kinderspiel**  
Kreativ

**Kreativ-Kunstschule**  
für Kinder ab 5 Jahren

**Am 12. September**  
startet ein Schnupperkurs.  
Jetzt anmelden und 10€ sparen!

Marion Heller  
Bernhard-Köthenbürger-Str. 39  
33102 Paderborn · Tel: 05251/640876  
kinderspiel@gmx.info

[www.Kinderspiel-PB.de](http://www.Kinderspiel-PB.de)

## LESEN

Hajo Blank

### Für kleine Hände: Erste Faltschnitte



Ein bisschen Papier, einen Stift und eine Schere – mehr braucht man nicht, um diese einfachen, aber effektvollen Basteleien herzustellen. Das Prinzip ist bekannt: Durch ein- oder

sogar mehrmaliges Falten vervielfacht sich die ausgeschnittene Form und zeigt beim Aufklappen verblüffende Ergebnisse. Hier wird nicht nur das Prinzip nochmal gut vorgeführt, es gibt vor allem schöne Vorlagen, die gut nachzumachen sind. Dabei ist das Buch bunt und locker gestaltet und nicht zu umfangreich.

Empfohlen für Kinder ab 5 Jahren! (Christophorus)

## LESEN

Tinkerbrain

### Bäng! 60 gefährliche Dinge, die mutig machen



Oja, dieses Buch ist genauso ein Knaller, wie der Titel ihn verspricht. Wer sich schon das ein oder andere Mal gefragt hat, ob er oder sie zu den be-

berüchtigten „Helikoptereltern“ zählt, die ihre Kinder ständig beaufsichtigen und behüten möchten, der kann sich hier dieser Frage stellen und gründlich dagegen angehen, wenn er möchte. Die Grundidee ist schwer einleuchtend: Wie sollen Kinder und Jugendliche den Umgang mit Gefahren und Angst

beherrschen, wenn sie es nicht lernen, sich dem nie stellen müssen? Wie sollen sie etwas einschätzen, was sie nie probiert haben und deshalb nicht einschätzen können? Wie sollen sie mutig werden, wenn wir ängstlich sind? Dann doch besser ausprobieren, und zwar mit Verstand. Einfaches Beispiel: Feuer. Ein Streichholz anmachen, aber richtig. Ein Beispiel für Fortgeschrittene: Die Finger mit Sekundenkleber zusammenpappen, und dazu die Anleitung, wie man sie wieder löst. Mich hat das Buch sehr überzeugt mit ansprechender Aufmachung und prägnanten, guten Beschreibungen der Gefahr und des Experiments. Mit Stickern können Eltern und Kinder ihre Erfahrungen bewerten. Die ersten Mutproben sind so ab 9 Jahren geeignet, andere hebt man sich noch ein bisschen länger auf, würde ich sagen. (Beltz & Gelberg)



## LESEN

Thé Tjong-Khing

### Die Torte ist weg

Dieses Buch kommt ohne Worte aus und ohne Niedlichkeiten und sogar ohne kleine versteckte Witzigkeiten, die

eigentlich die Erwachsenen amüsieren sollen. Überhaupt ist dieses Buch nicht unbedingt eines, das die Großen aussuchen. Kinder lieben es dafür umso mehr. Meine Kinder ziehen es immer wieder hervor, betrachten in aller Ruhe allein die Bilder oder wollen mit uns zusammen entdecken und zeigen. Und nachdem mir nun auch andere Familien berichtet haben, dass dieses Bilderbuch zu den absoluten Favoriten ihrer Kinder gehört, muss

## Bildung begleitet ... Familien, Ehrenamtliche, im Beruf



Bildung  
eröffnet Horizonte

GOTT UND DIE WELT.



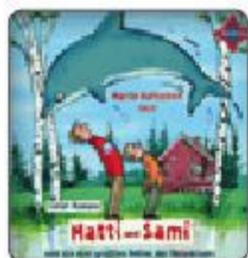
Katholische Bildungsstätte  
für Erwachsenen- und Familienbildung  
Paderborn



Vielfältige Angebote finden Sie in der KBS Paderborn

Giersmauer 21 • 33098 Paderborn • Telefon: 05251 689858-0  
E-Mail: [info@kbs-paderborn.de](mailto:info@kbs-paderborn.de) • Internet: [www.kbs-paderborn.de](http://www.kbs-paderborn.de)

es hier dringend für Kinder ab etwa zwei Jahren empfohlen werden. Vielleicht sind es die klaren Zeichnungen, in denen es nicht gerade wimmelt, aber doch genug passiert. Eventuell gefällt ihnen einfach die überschaubare, aber nicht langweilige Anzahl an Personal. Oder sie mögen einfach, dass ihnen hier keine vorgefertigte Geschichte erzählt wird, sondern es von Seite zu Seite kleine Lücken gibt, die sie selbst füllen müssen. So muss man selbst schließen, dass das Chamäleon wohl deshalb einen roten Po hat, weil es sich auf den frisch gestrichenen Tisch gesetzt hat, oder warum die Katzendame plötzlich einen dicken Verband auf der Nase trägt. Dass die Geschichte und damit eine wilde Verfolgungsjagd ihren Anfang nimmt, als die beiden Ratten die Torte der Hunde klauen, wird beinahe zur Nebensache ... (Moritz)



**HÖREN**  
**Salah Naoura**  
**Matti und Sami und die drei größten Fehler des Universums**

Dieses Hörbuch verlangt dem Sprecher Martin Bal-scheit einiges ab, und er meistert die Aufgabe mit Bravour. Es ist nämlich gar nicht so leicht, die ganzen fremden Namen und verschiedenen Charaktere so rüberzubringen, dass man nicht nur gut folgen kann, sondern vor allem beim Zuhören bestens unterhalten wird. Oft muss man ein bisschen die Augen zukneifen, denn Matti, um den es hier geht, manövriert sich so absehbar in Schwierigkeiten, dass es zuweilen schwer auszuhalten ist. Aber das mit den geschlossenen Augen nutzt bei einer CD eh nix, und außerdem wird alles gut – so viel sei verraten. Der Junge möchte nämlich endlich mal nach Finnland, wo sein Vater herkommt. Die Bekanntschaft mit seinem finnischen Onkel und auch die Reiseberichte seines ebenfalls halb-finnischen Schulfreundes lassen dieses ferne skandinavische Land als spannend und wunderschön erscheinen. Allerdings wollen die Eltern nicht oder können nicht oder was auch immer. Deshalb schwindelt sich Matti ein bisschen was zurecht. Und wer einmal lügt, der bleibt dran. Erfrischend trockener Humor und das ganz nüchterne kindliche Verhältnis zur Wahrheit bewirken, dass man beim Zuhören nicht mit bloßem Schmunzeln davonkommt. Es wird lauthals gelacht! Empfohlen ab 7 Jahren, aber nach oben keine Altersgrenze! (Hörcompany)



**Kleine (tanzen) ganz groß!**

**Kindertanz**

**Kinderkurse**

2 ½ bis 5 Jahre

**Kidskurse**

für die „Größeren“  
 von 6-7 Jahre



**World of Streetdance**

**HipHop**

ab 8 bis 14 Jahre

**Streetdance**

HipHop Kidz 6-9 Jahre

HipHop Boyz only

10-13 J.



Monatlich Schnupperwochen – Einstieg jederzeit möglich

**stüwe** TANZEN MIT FREUNDEN  
**weissenberg**

Tanzschule Stüwe-Weissenberg

Neuhäuser Str. 28-30 · 33102 Paderborn · Tel. 05251-22218

mail@stuewe-weissenberg.de · www.stuewe-weissenberg.de

**Panasonic**

**Die neuen LUMIX-Digitalcameras sind da!**

Für alle, die Draußen lieben,  
 empfiehlt sich die

**LUMIX DMC-FT 30**

Sie ist eine robuste Outdoor- und Unterwassercamera (bis 8 m), die durch das stoßgeschützte Gehäuse (Fallhöhe bis 1,5 m) der perfekte Begleiter für alle Freizeitaktivitäten ist. Erhältlich in versch. Farben.



**149,- €**

Der perfekte Reisebegleiter –  
 jetzt noch lichtstärker.

**LUMIX DMC-TZ 71**

Ein kompakter Profi für exzellente Fotos und Videos. Durch integrierten Sucher und Multifunktions-Objektivring noch einfacher in der Handhabung. Ganz in schwarz oder silber erhältl. Mit Zubehör und Speicherkarte



**399,- €**

**FOTO · FILM · VIDEO · DIGITAL**



F.-J. Strathewerd & K.-D. von Coellen GmbH & Co. KG  
 Westernstraße 34 · 33098 Paderborn · Tel. 05251/22363

## REZEPT-TIPP

### Limo-Kuchen

Wenn man das Picknick-Buffer nicht mehr mit den Wespen teilen muss, kann man diesen Klassiker auch wieder im Freien genießen.

**Zutaten:** 5 Eier, 250 g Zucker, 4 Päckchen Vanillezucker, 350 g Mehl, 1 Päckchen Backpulver, 125 ml neutrales Speiseöl, 175 ml Orangenlimo  
Aus allen Zutaten einen Teig rühren und auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech streichen. Bei 175 Grad ca. 30 min backen und abkühlen lassen. 2 große Dosen Pfirsiche abtropfen lassen und klein schneiden. 600 g Sahne mit 3 Päckchen Sahnesteif steif schlagen. 500g Schmand 2 Päckchen Vanillezucker verrühren und mit Pfirsichen und Sahne gemischt auf den Boden streichen. Wer's ganz dicke mag, streut noch Schokostreusel, Zimtzucker oder Rohrzucker obenauf.

## WEB-TIPP

### www.trickkino.de

Freunde von Mickey, Donald, Bugs Bunny, Tom & Jerry, aber auch Yakari, Mia und all den anderen animierten Freunden aufgepasst. Das könnt ihr auch! Die ersten Schritte auf dem Weg zum erfolgreichen Trickfilmer erleichtert diese Seite, denn hier lernt man, wie man einen eigenen Trickfilm erstellt, findet dazu jede Menge Material und Rüstzeug. Und wie bekommt man alles erklärt? Klaro, mit gut gemachten Trickfilmen. Außerdem kann man das Ergebnis hochladen und sich die Filme vieler begeisterter TRICKKINO-Nutzer anschauen.

**Impressum:** das »HEFTchen« erscheint im »das Heft«-Zeitschriftenverlag Harald Morsch  
Krämerstraße 8-10 · 33098 Paderborn · Tel. 05251/62624  
www.heft.de · mail@dasheftchen.de · mail@heft.de

Mitwirkende: Dorothee Bentfeld, Erwin Grosche, Dr. Heike Haase, Carolin Hupe, Katja Künneke & Harald Morsch (V.i.S.d.P.)

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1.12.2014

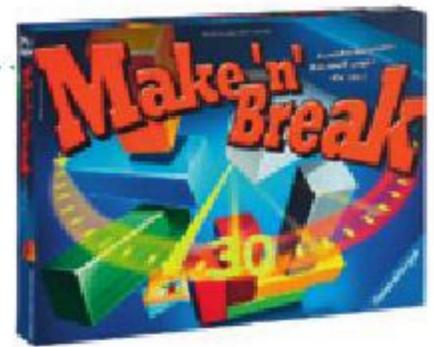
Verbreitungsgebiet: Paderborn – Geschäfte der Innenstadt, Theater, Kinos, Büchereien, öffentliche Einrichtungen, Arztpraxen, Gastronomie etc.; über 250 Verteilstellen; Verteilung: kostenlos

**Urheberrechte: Alle Rechte vorbehalten, auch einzelner Teile, Reproduktion und/oder Veröffentlichung des Inhalts, ganz oder teilweise, nur mit Genehmigung des Verlages.**

**Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit Genehmigung des Verlages weiterverwendet werden.**

Die gezeichneten Beiträge müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln.

5.000 Druckauflage; gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft



## SPIEL-TIPP

### Make'N'Break

Sie halten ein Spiel für die ganze Familie in Händen, denn es besteht Chancengleichheit. Bunte Holzstäbe müssen zu mehr oder weniger komplizierten Bauwerken zusammengestellt und gestapelt werden. Dabei hat der Spieler zuvor selbst ausgewürfelt, wieviel Zeit ihm die Eieruhr gibt. In zwei Schwierigkeitsgrade wird dabei unterschieden, so dass auch ungleiche Vorrassetzungen bei den Mitspielern ausgeglichen werden können. Ist ein architektonisches Meisterwerk vollbracht, nehmen es die Mitspieler kurz ab und so lange die Zeit läuft, können weiter Punkte gesammelt werden. Ein bisschen ist es wie beim Memory-Spielen, wo die Kleinen die Großen wegen ihres oft noch intakten fotografischen Gedächtnisses auch mal in die Tasche stecken.  
(Ravensburger)



## TRICK 17 Stillweg- weiser der Stadt Pader- born nutzen

Zu den unangenehmen Still-Erfahrungen gehört es, unterwegs zu sein und

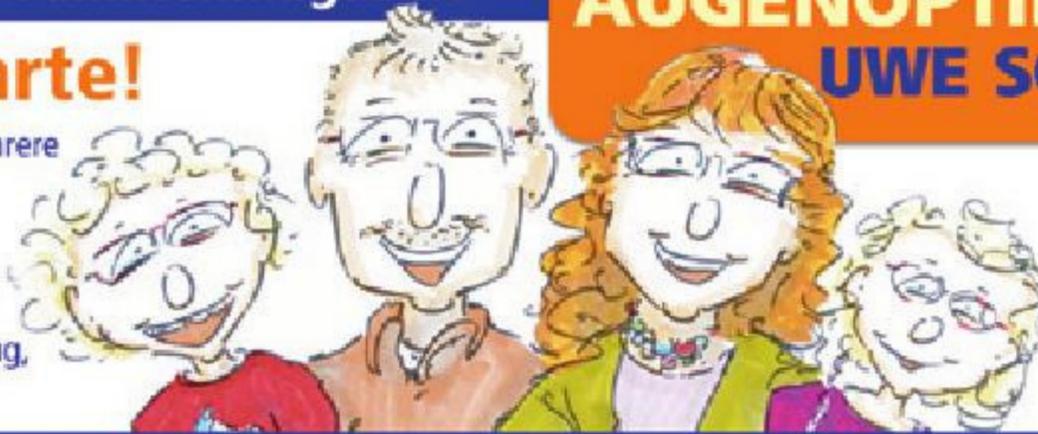
keine Rückzugsmöglichkeit zu finden, um sein Kind in Ruhe zu stillen. Nicht jede Mutter ist gelassen genug, einfach irgendwo das Shirt hochzuschieben und das Kleine „andocken zu lassen“ oder so geschickt, um mit Tüchern oder praktischer Kleidung die eigene Privatsphäre zu wahren. Manche verzichten daher lieber gleich ganz auf den Stadtbummel. Aber nun gibt es Hilfe: Hebammenschülerinnen des St. Vincenz-Krankenhauses und die Gleichstellungsstelle der Stadt haben gemeinsam einen Stillwegweiser herausgebracht. Auf einem Paderborner Innenstadtplan werden 15 Stillplätze gezeigt und bennant, wo Mütter mit Kindern willkommen sind.

Der Wegweiser liegt an verschiedenen Stellen in Paderborn bereits seit einigen Wochen aus oder kann unter [www.paderborn.de](http://www.paderborn.de) und unter [www.vincenz.de/schulen](http://www.vincenz.de/schulen) herunter geladen werden.

Was passt zum Familienmagazin?

## Familienkarte!

In Ihrer Familie gibt es mehrere Brillenträger? Dann lassen Sie sich von unserer Familienkarte überzeugen und sparen Sie gemeinsam ein Jahr lang, schon ab der ersten Brille.



**AUGENOPTIK**  
**UWE SCHADE**

IHR FAMILIENOPTIKER

Riemekestr. 8-10  
33102 Paderborn  
Tel. 05251-27627  
Adenauerstr. 66a  
33184 Altenbeken  
Tel. 05255-9356827

Wir freuen uns Sie zu sehen! Ihre Familie Schade und das ganze Team.

[www.AUGENOPTIK-UWE-SCHADE.de](http://www.AUGENOPTIK-UWE-SCHADE.de)



### BASTEL-TIPP Lichterkette

Es gibt viele Möglichkeiten, aus einer stinknormalen nackten Lichterkette ein ganz individuelles

Schmuckstück zu gestalten. Hier ist ein weitere, die leicht umzusetzen ist und einen WOW-Effekt garantiert: Espresso-Pappbecher sammeln oder anschaffen und gestalten. Dazu kann man es mit

buntem Papier (Japanpapier, Geschenkpapier, Seidenpapier – nicht zu dick am besten) bekleben oder bemalen und mit Stickern, Washi-Tape (diese dünnen Klebestreifen aus Reispapier) oder Ähnlichem dekorieren. Man kann auch Lochmuster hineinstecken. Mit einem Schraubenzieher dann eine kleine Öffnung in den Boden arbeiten und die einzelnen Lampen vorsichtig durchstecken, so dass sich das Loch selbst auf die optimale Größe erweitert. Fertig! Danke an Katharina für den gemeinsamen Bastelnachmittag!



### Reitschule Hellinge jetzt in Mastbruch

Seit 1. Mai befindet sich die Reitschule Hellinge in Mastbruch. Auf schönstem Sennesand in herrlichem Gelände können nun auch regelmäßig Ausritte mit den Kindern durchgeführt werden. So können die Kinder ihre Fähigkeiten in Gelände und Halle erproben. „Dies macht allen Kindern riesigen Spaß“, weiß Holger Hellinge zu berichten. Selbst ein kleiner Wall kann dort beritten werden, „... eine Vorbereitung aufs Hamburger Derby“ erklärt Holger Hellinge mit einem Augenzwinkern. Das neueste Angebot richtet sich an Kinder ab 3 Jahren, die den Umgang mit dem Pferd erlernen möchten.

Die Arbeit mit dem Pony und in der Gruppe mit anderen Kindern fördert das Sozialverhalten und wirkt ausgleichend auf das Kind.

Der Umgang mit einem Pferd fördert die Motorik und Empathie des Kindes, stärkt das Selbstbewusstsein und ermöglicht ein Gruppenerlebnis in schöner Natur.

### Die kleine Ponyschule in Mastbruch



#### Unser Angebot:

Reitunterricht  
für Kinder

Pampersgruppen  
Schnupperkurse  
in den Ferien

#### Schnupperkurse in den Ferien

- Osterferien
- Sommerferien  
1., 2. und 5., 6. Woche
- Herbstferien

Die Kurse (ab 6 J.) finden von Mo. bis einschl. Do. von 10-16 Uhr statt. Keine reiterlichen Vorkenntnisse erforderlich. Bitte Fahrrad- oder Reithelm, feste Schuhe und lange Hose mitbringen.

Anmeldung erforderlich  
unter Tel. 0179/9154148.



Hatzfelder Straße 156 b  
33104 Paderborn  
Telefon: 0179-9154149

Im Web: [www.reitschule-hellinge.de](http://www.reitschule-hellinge.de)

das Heftchen empfiehlt:

Jochen Malmsheimer:

# Halt mal, Schatz

Ein Programm für alle, die Kinder haben, wollen oder kennen

präsentiert von der

Sparkasse  
Paderborn-Detmold

9. Januar 2016

um 20 Uhr  
in der  
PaderHalle  
Paderborn

»Veranstaltungen mit Jochen Malmsheimer gehören zum Lustigsten, was ein Kabarettgänger überhaupt erleben kann.

Und dies war schon mein Lieblingsprogramm, bevor ich Kinder hatte. Es geht um Geburtsvorbereitungskurse, Vornamenwahl, Kita-Abende, Schlafmangel, Urlaub mit Kindern und noch viel mehr.

Man kann so herrlich drüber lachen, wenn Malmsheimer drüber redet, egal ob aus Wiedererkennung oder Schadenfreude. Nicht verpassen! Dafür lohnt sich der Babysitter auf jeden Fall.“

Heike Haase  
(Chefredakteurin, Das Heftchen)

Karten:  
Paderborner Ticket Center  
(Marienplatz, Tel.: 05251-299750,  
www.paderhalle.de) und  
TicketDirect  
(Königsstraße, Tel.: 05251-280512,  
www.ticket-direct.de)



Kultur  
Büro  
-OWL

Krämerstr. 8-10  
33098 Paderborn  
05251-8780066  
www.kulturbuero-owl.de